

VERANSTALTUNGS KALENDER 2025



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

- Ambulanter Hospizdienst
- Ambulanter Kinder- & Jugendhospizdienst
- Jugend-Onlineberatung
- Trauerbegleitung
- Bildungsangebote



Grußwort

Moin an alle,

die diesen Veranstaltungskalender in den Händen halten und hoffentlich neugierig darin blättern und gleich alle wichtigen Termine in ihren persönlichen Kalendern notieren!

Wir haben uns wieder bemüht, ein Jahresprogramm auf die Beine zu stellen, das Altbewährtes mit Neuem verbindet und auf Anregungen zu reagieren, die vor allem von engagierten Ehrenamtlichen kommen. Mit unserer neuen Leitung und dem nur wenig veränderten, motivierten Team der Hauptamtlichen geht es weiter mit den Forums-Abenden, Supervisionen, Vorbereitungskursen, Kooperationen und Schulungen. Natürlich kommen auch Gruppen wie Elterntreffen, Trauergruppen und Ehrenamtlichentreffen nicht zu kurz. Neu ist z. B. eine Abendveranstaltung zur Nachlass-Sorge – und mit Ausstellungen werden wir weitermachen! Wir wollen uns ja auch öffentlich präsentieren und unser Anliegen vertreten. Deshalb ist es schön und wichtig, wenn auch bisher gänzlich Unbeteiligte ins Haus kommen.

Wie jedes Jahr möchte ich darauf hinweisen, dass es für uns sehr wichtig ist, Spenden zu erhalten, denn durch öffentliche Mittel wie Krankenkassenzahlungen können wir nur knapp die Hälfte unserer Angebote finanzieren. Im Bereich der Trauerarbeit, der immer größer wird, wird gar nichts erstattet, aber er ist uns so wichtig, dass wir nicht darauf aus finanziellen Gründen verzichten wollen. Ebenso verhält es sich mit der Jugend-Onlineberatung da-sein.de.

Deshalb kann ich nur immer wieder bitten: Denken Sie an uns, helfen Sie mit Geld, Engagement, Besuch der Veranstaltungen und vor allem Freude und persönlichem Gewinn bei der Mitarbeit im Ambulanten Hospizdienst!

Ihre Beate Jonas

Vorstandsvorsitzende

Impressum

Herausgeberin: Stiftung Hospizdienst Oldenburg
Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

Redaktion: Wibke Heß, Cordelia Wach und
Team Stiftung Hospizdienst Oldenburg

Layout: blaufink design by Tom Steffens

Änderungen vorbehalten

Oldenburg, 2025

Bildnachweis: Sammlung ehrenamtlicher und hauptamtlicher Mitarbeiter*innen / Stock Images by pixabay.com & unsplash.com / S. 7 Foto: Peer-Ole Hansen / S. 8 Foto: Jacob Forsell / S. 11 Foto: Zaha Hadid, Hungerburgbahn, Innsbruck / S. 24 Foto: Tobias Frick / u. a.



Vorwort

Liebe Interessent*innen,

wie schön, dass wir – nach meiner Übernahme der Leitung im Februar 2024 – erstmalig in ein komplettes gemeinsames Jahr starten können! Das erste Mal ist immer etwas Besonderes, vor allem, wenn es sich, wie bei der Erstellung dieses Veranstaltungskalenders, um eine Teamleistung handelt. So haben wir als Hauptamtliche, teilweise bereits mit einigen Ehrenamtlichen, geschaut, was wir zusammen für uns alle bewirken können. Einiges hat sich in den vergangenen Jahren bewährt, vieles ist unverzichtbar und manches kommt als Thema immer wieder neu auf uns zu. Wir haben uns gefreut, einige Anregungen beispielsweise aus dem Forum Ehrenamt oder aus persönlichen Begegnungen, gleich aufnehmen zu können. Dass gelebte Vielfalt oder Diversität in der ambulanten Hospizarbeit keine Floskeln, sondern wohltuende Tatsachen sind, ist uns sehr wichtig.

Sie sind herzlich eingeladen, immer mal wieder in unseren Veranstaltungskalender zu schauen und vielleicht auch einmal nachzufragen, ob noch Plätze frei sind, falls Sie sich nicht sofort entscheiden konnten. Lassen Sie uns gemeinsam bereichernde Momente erleben und im Gespräch bleiben. Die ambulante Hospizarbeit ist gelebtes bürgerschaftliches Engagement auf hohem Niveau für alle, die sie in Anspruch nehmen wollen und können. Danke für Ihre Unterstützung!

Herzliche Grüße
Ihre Wibke Heß

Leitung

Inhalt

06

Abschiedskultur

20

Fortbildungen & Koordinationssupervision

44

Angebote der Trauerbegleitung

58

Angebote für Familien

62

Vorbereitungskurse

72

Angebote für soziale Einrichtungen und Schulen

77

Kooperationen

84

Für Mitarbeitende der Stiftung

96

Jahresüberblick

Abschiedskultur



Stiftung Hospizdienst
Oldenburg

Abschiedskulturelle Angebote vielfältiger Art gehören seit jeher zur Tradition der Stiftung Hospizdienst Oldenburg. Lernen Sie unser Haus, unsere Arbeit und die Menschen hier auf einer der zahlreichen öffentlichen Veranstaltungen kennen.





Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ABSCHIEDSKULTUR

Tag der Kinderhospizarbeit

Montag, 10.02.2025
13:00 – 18:00 Uhr
Innenstadt Oldenburg

Besuchen Sie unseren Infostand am Lefferseck.

VERANTWORTLICH
Beate Weidewitsch

Am 10.02.2025 bringen wir die Oldenburger Innenstadt zum Leuchten!

Verschiedene Stationen werden in grünes Licht getaucht und wir verteilen das grüne Band der Solidarität. Grün ist die Farbe der Kinderhospizarbeit. Wer das grüne Band trägt, zeigt Verbundenheit und Solidarität mit Kindern und jungen Menschen mit einer lebensverkürzenden Erkrankung, mit ihren Eltern und mit ihren Geschwistern.

Offen für: alle Interessierten

„Nicht das Kind sollte sich der Umgebung anpassen, sondern wir sollten die Umgebung dem Kind anpassen.“

Maria Montessori

Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ABSCHIEDSKULTUR

LESUNG

Vom ersten bis zum letzten Atemzug

Donnerstag, 20.03.2025
19:00 – 20:30 Uhr
Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg



VERANTWORTLICH
Cornelia Putzke-Lips

KOSTEN
Spende erbeten

REFERENTIN
Ellen Matzdorf
Hebamme und Bestatterin

Die Oldenburgerin Ellen Matzdorf ist Hebamme und Bestatterin. Das klingt für manche verstörend, ist aber kein Widerspruch. Denn in beiden Fällen geht es um Menschen in Extremsituationen.

In ihrem Buch „Vom ersten bis zum letzten Atemzug“ erzählt sie nicht nur vom Wunder der Geburt, sondern macht auch Mut, sich mit dem Gedanken an das Sterben anzufreunden. Gekonnt schließt sie den Kreislauf zwischen Geburt und Tod. Beispiel gibt ihre eigene Geschichte, die sie mit Verlust, Tod und Trauer sehr nah in Berührung brachte. Doch Ellen Matzdorf blieb, wie sie selbst sagt, grenzenlose Optimistin. In diesem Sachbuch vereint sie das

Wunder der Geburt und die Auseinandersetzung mit dem Tod, indem sie von ihren eigenen Erfahrungen erzählt. Im Anschluss an die Lesung bleibt Raum und Zeit für einen Austausch.

Offen für: alle Interessierten

Anmeldung erforderlich



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ABSCHIEDSKULTUR

AUSSTELLUNG

Wir sehen uns in Nangijala

Eine phantastische Reise in die Lebenswelt von Astrid Lindgren und den Brüdern Löwenherz

📅 Freitag, 09.05.2025

🕒 18:00 Uhr

📍 Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

KÜNSTLER

Matthias Blum hat vor über 25 Jahren eine Ausstellung über Astrid Lindgren ins Leben gerufen. Für die Stiftung Hospizdienst Oldenburg konzipiert er eine neue Variante, in der die Autorin und besonders das 1973 entstandene Jugendbuch „Die Brüder Löwenherz“ im Mittelpunkt stehen.

VERANTWORTLICH

Wibke Heß

KOSTEN

Spende erbeten

Manchmal sind das Glück und die Trauer eng miteinander verbunden und auch Angst und Mut liegen oft nah zusammen. Oft müssen wir Entscheidungen treffen, die für uns nicht immer leicht sind. In der Phantasie dürfen wir jedoch Geschichten miterleben, die uns das Herz öffnen und so viel Trost und Liebe spenden, damit wir gestärkt und mutig weiter durchs Leben wandern können.

Und da erzählte Jonathan mir von Nangijalas beiden grünen Tälern, die so schön in Nangijalas Bergen liegen, dem Kirschtal und dem Heckenrosental. „Dort ist noch die Zeit der Lagerfeuer und der Sagen“, sagte er. Wenn man dort hinkomme, erlebe man von früh bis spät und sogar nachts Abenteuer.

Phantasie kann nicht alle Wunden heilen. Astrid Lindgren hat aber mit „Die Brüder Löwenherz“

dafür gesorgt, dass besonders Fragen von Kindern zum Tod eine neue Dimension erhalten haben.

Als Astrid Lindgren 2002 mit 94 Jahren starb, verabschiedete sie das AFTONBLADET mit den Worten: „Wir sehen uns in Nangijala.“

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hospiz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Zur Vernissage am 09.05.2025 ist eine Anmeldung erforderlich.

Die Ausstellung ist bis Samstag, den 24.05.2025 zu sehen.



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ABSCHIEDSKULTUR

LESUNG

„Von der Hilfe beim Sterben zur Assistenz der Selbsttötung“

Ethisch ein schmaler Grat hospizlicher Arbeit: Haltung ist gefragt.

📅 Donnerstag, 12.06.2025

🕒 19:00 – 20:30 Uhr

📍 Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

VERANTWORTLICH

Petra Raaf-Doudou

KOSTEN

Spende erbeten

REFERENT

Stefan Kliesch
Theologe und Ethikexperte beim Landes-Caritasverband für Oldenburg e. V.

Das bahnbrechende Urteil des Bundesverfassungsgerichtes vom 26.02.2020 zum ärztlich assistierten Suizid fordert Mitarbeitende auf vielfältige Weise heraus. Zum ersten Mal in der deutschen Rechtsgeschichte ist eine Tötungshandlung ein Grundrecht des Menschen, trotz des bis dahin gültigen Tötungsverbotes. Die absoluten Suizidzahlen pro Jahr steigen wieder.

Hospizliche Haltung steht im umfassenden Sinne für die Begleitung menschenwürdigen Sterbens als Teil menschlichen Lebens. Doch Fragen bleiben: Darf der Mensch über sich so irreversibel verfügen? Was ist wirklich ein freiverantwortlicher, fester und dauerhafte Wille? Wie gehe ich präventiv mit Suizidwünschen um? Was ist mit dem Phänomen der Suizidalität gemeint?

Dies sind nur einige wenige Fragen bei diesem komplexen Thema. Es ist und bleibt ethisch ein schmaler Grat: Wir reden mit allen über alles. Aber machen wir auch alles?

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hospiz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Anmeldung erforderlich



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ABSCHIEDSKULTUR

VORTRAG

Dunkle Handtücher, oder was tun, wenn nichts gewünscht ist?

📅 **Donnerstag, 21.08.2025**
🕒 **19:00 – 20:30 Uhr**
📍 Haareneschtr. 62
26121 Oldenburg

REFERENT

Dr. Thomas Demmer

Facharzt für Anästhesiologie, Palliativmedizin,
Notfallmedizin und Ernährungsmedizin

VERANTWORTLICH

Wibke Heß

KOSTEN

Spende erbeten

In hospizlichen Begleitungen kommen palliative Notfälle vor.

Wie können wir uns darauf vorbereiten?

Um den Umgang mit solchen und anderen Herausforderungen, im Sinne der zu Begleitenden, soll es bei diesem Vortrag gehen.

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hospiz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Anmeldung erforderlich

*„Du zählst, weil Du bist,
wer Du bist. Und Du zählst
bis zum letzten Moment
Deines Lebens!“*

Cicely Saunders

Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ABSCHIEDSKULTUR

AUSSTELLUNG

Buildings - deconstructive, spectacular, unusual -

📅 **Freitag, 22.08.2025**
🕒 **17:00 Uhr**
📍 Haareneschtr. 62
26121 Oldenburg



VERANTWORTLICH

Wibke Heß

KOSTEN

Spende erbeten

KÜNSTLER

Andreas Engelmann ist seit über 45 Jahren leidenschaftlicher Fotograf mit hohem Anspruch an sich und seine Werke. Für den richtigen „Augen-Blick“ nimmt er einiges in Kauf und das Resultat kann sich sehen lassen.

Le Corbusier (1887-1965) gehörte zu den Pionieren der heutigen modernen Architektur. Mittlerweile existiert eine stattliche Anzahl von Architekt*innen, die diese Architektur fortgeführt und verfeinert haben.

Durch gebrochene Geometrien, ungleichmäßige Ecken, konvex verformte Wände und ungewöhnliche Materialien wie Wellblech, Stahl oder Glasverformungen unter scheinbarer Missachtung der Statik wirken die Gebäude heutiger Architekt*innen dekonstruktiv, spektakulär und ungewöhnlich. Mit zu den international bekanntesten Architekt*innen gehören sicherlich Frank Gehry, Zaha Hadid und Daniel Libeskind. Bei ihren Gebäuden verwischt sich die Grenze zwischen Kunst und Architektur.

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hospiz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Anmeldung erforderlich

Die Ausstellung ist im Zeitraum vom 22.08. bis zum 30.10.2025 von montags bis freitags zwischen 09:00 und 12:00 Uhr sowie am Montagnachmittag von 14:00 bis 17:00 Uhr und nach Absprache zu sehen.

Zur Vernissage am 22.08.2025 ist eine Anmeldung erforderlich.

*„Die Architektur besteht aus Traum, Phantasie,
Kurven und leeren Räumen.“*

Zaha Hadid



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ABSCHIEDSKULTUR

Death Café Oldenburg feiert 10 Jahre

- 📅 Samstag, 13.09.2025
- 🕒 10:00 – 16:00 Uhr
- 📍 Ort wird noch bekannt gegeben

IN KOOPERATION MIT:



OLDENBURGISCHES
STAATSTHEATER

VERANTWORTLICH	KOSTEN
Cornelia Putzke-Lips	Spende erbeten
Verena Katz	
Kooperation mit dem Oldenburgischen Staatstheater/Sparte 7	

Ausstellung und Aktionen, um mit Menschen in der Oldenburger Innenstadt ins Gespräch zu kommen über Themen rund um das Lebensende und auf das Death Café und Palliativ- und Hospizangebote aufmerksam zu machen

Es wird keine akute Krisen- oder Trauerbegleitung geleistet.

Offen für: alle Interessierten

Keine Anmeldung erforderlich

Carpe diem!

Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ABSCHIEDSKULTUR

Welthospiztag 2025: Hospiz für Vielfalt – Tag der offenen Tür

- 📅 Samstag, 11.10.2025
- 🕒 14:00 – 18:00 Uhr
- 📍 Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg



VERANTWORTLICH	KOSTEN
Wibke Heß	Spende erbeten

„Das Fundament der Vielfalt ist die Einzigartigkeit.“

Ernst Ferstl

Seit mehr als drei Jahrzehnten engagiert sich der Ambulante Hospizdienst in Oldenburg für lebensverkürzend erkrankte und sterbende Menschen, ungeachtet ihres Alters, Herkunft, geschlechtlicher Identität, sexueller Orientierung, Fähigkeiten, Religion oder sozialer Herkunft. Uns, die wir ehrenamtlich oder hauptamtlich in der ambulanten Hospizarbeit tätig sind, ist es eine Herzensangelegenheit, jeden Menschen inklusive seiner An- und Zugehörigen so gut wie möglich und würdevoll zu begleiten und seine Wünsche und Bedürfnisse wahrzunehmen.

Herzlich laden wir Sie dazu ein, unsere Räumlichkeiten zu besuchen und sich bei einem Tee oder Kaffee über unsere Arbeit zu informieren. Manchmal ist es gut, Angebote rechtzeitig kennenzulernen, um im Bedarfs-

fall auf sie zurückgreifen zu können. Vielleicht haben Sie auch Lust, sich ehrenamtlich zu engagieren? Wir kommen gerne mit Ihnen ins Gespräch.

Offen für: alle Interessierten

Anmeldung erforderlich



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ABSCHIEDSKULTUR

VORTRAG

Zeit heilt nicht immer alle Wunden

Mittwoch, 29.10.2025
17:00 – 19:00 Uhr
Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

REFERENTIN

Anke Lesner
Diplompädagogin, Systemische Therapeutin,
Fachberaterin für Psychotraumatologie,
Alterspsychotherapeutin, Mitarbeiterin von
Wildwasser Bielefeld e. V.

VERANTWORTLICH

Petra Kühn

KOSTEN

Spende erbeten

Ein Großteil der heute über 65-Jährigen hat im Krieg, in der Nachkriegszeit, in öffentlichen Heimen und Erziehungseinrichtungen oder im späteren Leben traumatische Erfahrungen gemacht. Frauen unterlagen darüber hinaus einem erhöhten Risiko, sexualisierte Gewalt zu erfahren.

Um das Erlebte mitzuteilen, fehlten damals oft die Worte bzw. ein Gegenüber, das zuhörte. Die meisten Betroffenen haben Strategien und Bewältigungsmuster entwickelt, um mit dem Erlebten zurecht zu kommen.

Mit dem Alter können sich jedoch manchmal schmerzvolle Erinnerungen und Ängste aus der Vergangenheit zurückmelden. Insbesondere Umbrüche – wie etwa eine veränderte Wohnsituation, der Verlust des Partners / der

Partnerin oder eine Pflegebedürftigkeit – werden als verunsichernd erlebt und alte Traumata werden reaktiviert. Dies kann das soziale Umfeld, professionell Pflegende oder pflegende Angehörige vor große Herausforderungen stellen.

Im Anschluss an den Vortrag gibt es die Möglichkeit zum Austausch und zur Diskussion.

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hospiz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Anmeldung erforderlich

In Kooperation mit:



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ABSCHIEDSKULTUR

Death Café Oldenburg

Sonntag, 19.01.2025 | 02.03.2025 | 23.11.2025
jeweils 14:00 – 17:00 Uhr
Exerzierhalle
Johannisstr. 6 · 26121 Oldenburg



VERANTWORTLICH

Cornelia Putzke-Lips

Verena Katz

Kooperation mit dem
Oldenburgischen Staatstheater/
Sparte 7

KOSTEN

Spende erbeten



*Memento Mori – bedenke
Mensch, dass Du sterben
wirst!*

„Relax, I'm just here for the CAKE!" sagt der Tod.

Wie geht das denn – über das eigene Sterben reden?! Sich überlegen, was unsere Vergänglichkeit für unser Leben bedeutet, sich vorstellen, wie die eigene Trauerfeier aussehen könnte, den Sarg selber gestalten wollen... Unzählige Fragen haben wir zum Tod oder an den Tod – wem können wir sie stellen?

Uns selbst im Gespräch mit anderen Interessierten.

In besonderer Atmosphäre, in kleinen moderierten Gesprächsgruppen, bei Kaffee, Tee und Kuchen, wird am Sonntagnachmittag gemeinsam darüber gesprochen, was uns individuell zu Sterben, Tod und Trauer interessiert.

Es wird keine akute Krisen- oder Trauerbegleitung geleistet.

Offen für: alle Interessierten

Keine Anmeldung erforderlich



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ABSCHIEDSKULTUR

GEDENKSTUNDE

Wir denken an...

📅 **Mittwoch, 26.03.25 | 24.09.2025**

🕒 **18:00 Uhr**

📍 **Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg**

VERANTWORTLICH

Inga Dammers

und ehrenamtliches
Team

*„Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an dich erinnern, uns
glücklich und traurig machen und dich nie
vergessen lassen.“*

In den beiden Gedenkstunden schaffen wir einen Raum zum Innehalten und zum gemeinsamen Erinnern an alle verstorbenen Menschen, die ehren- und hauptamtlich durch die Stiftung begleitet wurden. Wir denken an alle, die uns durch Gespräche in der Trauerbegleitung und über da-sein.de nahegekommen sind.

Musikalisch wird die Veranstaltung vom Duo Intrada begleitet mit Klarinette und Klavier. Es werden passende Texte und Gedichte zu hören sein und ganz bewusst werden die Namen der Menschen gelesen, die uns im jeweils vergangenen Halbjahr an ihrem Lebens- und Abschiedsweg haben teilhaben lassen.

Im Anschluss treffen wir uns zu einem gemeinsamen Beisammensein mit Getränken und Butterkuchen. Ein Ausklang mit Gesprächen oder im Schweigen.

Offen für: Ehren- und hauptamtlich Mitarbeitende der Stiftung Hospizdienst Oldenburg sowie An- und Zugehörige von begleiteten Verstorbenen.

Anmeldung erforderlich



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ABSCHIEDSKULTUR

Geschenke- Lädchen

📅 **Montag, 17.11.2025 bis Freitag 28.11.2025**

🕒 **09:00 – 16:00 Uhr**

📍 **Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg**

VERANTWORTLICH

Cornelia Putzke-Lips
und ehrenamtliches Team

Das beliebte Geschenke-Lädchen der Stiftung Hospizdienst Oldenburg findet auch 2025 in den zwei Wochen vor dem 1. Advent statt. Angeboten werden Kulinarisches, Nützliches und Schönes aus wertigen Materialien und Upcycling, wie Drechselarbeiten, Näh- und Strickarbeiten, Sterne, Karten, Schachteln u.v.m. aus Papier.

Kaffee, Tee, weihnachtliches Gebäck und Zeit für Gespräche runden das Angebot ab.

Der Spendenerlös ermöglicht die Begleitung von Menschen am Lebensende und in der Trauer.

Wir freuen uns auf Sie!

*Schauen
Spenden
Schenken*

Fortbildungen



Stiftung Hospizdienst
Oldenburg

Tages- und Halbtages- workshops

Zeit ist knapp. In unseren Tages- und Halbtagesworkshops findet sich für jedes Zeitbudget das passende Angebot. Egal ob Sie bereits ehrenamtlich mitarbeiten oder von sich aus an einem Thema interessiert sind.





Stiftung Hospizdienst Oldenburg

FORTBILDUNGEN

Singen tut Leib und Seele gut

Mittwoch, 15.01.2025
15:00 – 18:00 Uhr
Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

REFERENTINNEN

Cornelia Putzke-Lips
Kordinatorin Stiftung Hospizdienst Oldenburg
Dagmar Müller-Otschik
ehrenamtliche Mitarbeiterin der Stiftung Hospizdienst Oldenburg

VERANTWORTLICH

Cornelia Putzke-Lips
ANGEBOTS-NR.
Fobi-01

KOSTEN

kostenfrei
Spende erbeten

*„Es schwinden jedes
Kummers Falten,
solange des Liedes
Zauber walten.“*

Friedrich Schiller

Volkslieder – von Generationen gelernt und gesungen. Sie spenden Freude, Entspannung und Gemeinschaft bis ins hohe Alter. An diesem Nachmittag wollen wir Spaß haben und viele beliebte Lieder und bekannte Schlager singen, die auch unseren älteren Begleiteten aus Elternhaus, Schule und Radio sehr vertraut sind

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hospiz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Anmeldung erforderlich

Stiftung Hospizdienst Oldenburg

FORTBILDUNGEN

Wie geht eigentlich Sterben?

Mittwoch, 29.01.2025
14:00 – 18:00 Uhr
Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

VERANTWORTLICH

Petra Kühn
ANGEBOTS-NR.
Fobi-02

KOSTEN

75,- EUR
Für Ehrenamtliche der Stiftung kostenfrei

REFERENTIN

Petra Kühn
Kordinatorin Stiftung Hospizdienst Oldenburg

„Was passiert eigentlich beim Sterben?“ werde ich immer wieder von Angehörigen und Ehrenamtlichen, aber auch interessierten Menschen gefragt.

Gerne beschreibe ich sowohl das Sterben als auch das Gebären oder noch früher das Geborenwerden als zentrale Prozesse im Leben eines Menschen, die durchaus Parallelen aufweisen. Wir werden uns intensiv und auch praktisch mit diesen letzten Tagen und Stunden eines Menschen beschäftigen und darüber austauschen.

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hospiz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Anmeldung erforderlich

*„Der Körper weiß
wie Sterben geht, er
hat auch die Geburt
überlebt.“*

Julie McFadden



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

FORTBILDUNGEN

Für Menschen mit Demenz da sein

Mittwoch, 05.02.2025 | 19.02.2025

15:00 – 18:00 Uhr

Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

REFERENTIN

Cornelia Putzke-Lips
Kordinatorin Stiftung Hospizdienst Oldenburg

VERANTWORTLICH

Cornelia Putzke-Lips

ANGEBOTS-NR.

Fobi-03-01
Fobi-03-02

KOSTEN

45.- EUR pro Termin

Für Ehrenamtliche der
Stiftung kostenfrei

(Wie) unterscheidet sich (Sterbe-)Begleitung bei Menschen mit und ohne Demenz?

Wenn wir verstehen, was Demenz mit Menschen macht, können wir empathischer und hilfreicher sein. Wir können besser auf die Bedürfnisse dieser Menschen eingehen und haben selbst mehr Freude in der Begleitung.

05.02.2025: Menschen mit Demenz besser verstehen. Wie gelingt Kommunikation mit demenziell erkrankten Menschen?

19.02.2025: Lebensbegleitung und Freizeitgestaltung. Was ist wohltuend und hilfreich – was eher nicht?

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hospiz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Anmeldung für beide Seminare separat erforderlich

„Das Herz wird nicht dement.“

Stiftung Hospizdienst Oldenburg

FORTBILDUNGEN

1. Oldenburger Nachlasstag

Freitag, 07.02.2025

18:00 – 19:30 Uhr

Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg



VERANTWORTLICH

Wibke Heß

ANGEBOTS-NR.

Fobi-04

KOSTEN

Spende erbeten

REFERENT*INNEN

Judith Ahrend, Fachanwältin f. Sozialrecht und Diplomgerontologin

Hendrik Gilbers, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Vorstand Stiftung Hospizdienst Oldenburg

Dr. Anna Simon, Fachanwältin f. Familienrecht und Notarin

Sind keine Nachkommen vorhanden oder soll das Erbe in soziale Projekte investiert werden, macht es Sinn, sich frühzeitig mit diesem Thema auseinanderzusetzen. Der Ambulante Hospizdienst mit seinen verschiedenen Bereichen ist in hohem Maße auf finanzielle Zuwendungen angewiesen. Unsere Referent*innen informieren über die Hintergründe und Möglichkeiten, Testamente in diesem Sinne zu formulieren.

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hospiz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Anmeldung erforderlich

„Das Beste, was der Mensch für einen anderen tun kann, ist doch immer das, was er für ihn ist.“

Adalbert Stifter



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

FORTBILDUNGEN

Sich spielend kennenlernen

Mittwoch, 26.02.2025

15:00 – 18:00 Uhr

Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

REFERENTIN

Cornelia Putzke-Lips
Kordinatorin Stiftung Hospizdienst Oldenburg

VERANTWORTLICH

Cornelia Putzke-Lips

ANGEBOTS-NR.

Fobi-05

KOSTEN

Spende erbeten

Biografiespiele: sich spielend kennenlernen
– Lebensrückschau – Erinnerungen teilen –
Spaß – Gemeinschaft...

An diesem Nachmittag können verschiedene
Biografiespiele für Menschen mit und ohne
Demenz praktisch erprobt werden.

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hos-
piz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Anmeldung erforderlich

*„Beim Spiel kann
man einen Menschen
in einer Stunde
besser kennenlernen,
als im Gespräch in
einem Jahr.“*

Platon



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

FORTBILDUNGEN

Begleitende Hände – Akupressur in der Begleitung sterbender Menschen

Mittwoch, 05.03.2025

15:00 – 18:00 Uhr

Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

VERANTWORTLICH

Petra Kühn

ANGEBOTS-NR.

Fobi-06

KOSTEN

45,- EUR

Für Ehrenamtliche der
Stiftung kostenfrei

REFERENTIN

Jeanet Schröder
Pflege- und Palliativcare-Fachkraft, Praktikerin
für „Begleitende Hände“

Bei der Begleitung schwerkranker Menschen
reichen häufig schon kleine Anstöße, um ihr
Befinden positiv zu unterstützen. Am häufigs-
ten kommt die Akupressur in der Begleitung
bei Angst und Unruhe, Übelkeit, Anspannung,
Schmerzen und Atemnot zum Einsatz.

Das Konzept der begleitenden Hände er-
möglicht eine einfache und unkomplizierte
Anwendung in unseren Begleitungen und
damit eine einfache Möglichkeit der Symptom-
linderung. Da letztes Jahr die Nachfrage so
groß war, wiederholen wir diesen Kurs in die-
sem Jahr.

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hos-
piz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Anmeldung erforderlich

*„Hände sind mehr
als potenzielle
Keimträger. Sie sind
das ursprünglichste
Pflgewerkzeug
überhaupt.“*

Dorothee Wellens Mücher



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

FORTBILDUNGEN

Wenn die Worte fehlen...

Mittwoch, 12.03.2025
15:00 – 17:30 Uhr
Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

REFERENT

Romano Oltmanns

Dualer Student für Soziale Arbeit
Stiftung Hospizdienst Oldenburg

VERANTWORTLICH

Romano Oltmanns

ANGEBOTS-NR.

Fobi-07

KOSTEN

40,- EUR

Für Ehrenamtliche der
Stiftung kostenfrei

Wir widmen uns dem Thema „künstliche Intelligenz“ und beschäftigen uns mit der Frage, wie KI uns unterstützen kann, wenn uns die Worte fehlen... sei es beispielsweise in der Kommunikation in der Begleitung oder beim Schreiben von Kondolenzkarten.

Inwieweit untergräbt die Zuhilfenahme dieser Technologie eventuell die Authentizität bzw. das Menschliche in dieser Beziehung? Wo liegen Befürchtungen und Sorgen?

Gemeinsam probieren wir einiges selbst aus, teilen unsere Ergebnisse miteinander und öffnen im Anschluss den Raum für einen Austausch.

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hospiz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Anmeldung erforderlich

*„KI ist
wahrscheinlich das
Beste oder das
Schlimmste, was
der Menschheit
passieren kann.“*

Stephen Hawking



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

FORTBILDUNGEN

Patientenverfügung – Orientierungshilfe im Dschungel

Mittwoch, 02.04.2025 | 08.10.2025
16:00 – 18:00 Uhr
Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

VERANTWORTLICH

Cornelia Putzke-Lips

ANGEBOTS-NR.

Fobi-08-01

FoBi-08-02

KOSTEN

30,- EUR

Für Ehrenamtliche der
Stiftung kostenfrei

REFERENTIN

Cornelia Putzke-Lips

Koordinatorin Stiftung Hospizdienst Oldenburg

Es gibt viele Gründe, das Thema Patientenverfügung vor sich herzuschieben.

Ein verwirrendes Angebot an Formularen. Ich kenne mich in medizinischen Dingen nicht aus. Welche Konsequenzen hat es, wenn ich hier ankreuze? U.v.m.

Dieser Nachmittag möchte Orientierung geben, erklären, ermutigen. Was ist das Wesentliche bei einer Patientenverfügung? Was ist, wenn ich keine habe? Wie sehen die Alternativen aus?

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hospiz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Anmeldung erforderlich

Aufgrund der hohen Nachfrage zu diesem Thema wird die Veranstaltung in diesem Jahr zweimal angeboten.

*Mein Haus
Mein Leben
Mein Tod...?!*



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

FORTBILDUNGEN

Was guckt denn da raus?

Mittwoch, 09.04.2025

15:00 – 17:00 Uhr

Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

REFERENT*INNEN

Thilo Papenroth
Kinderarzt im Klinikum Delmenhorst
Petra Kühn
Kordinatorin Stiftung Hospizdienst Oldenburg

VERANTWORTLICH

Petra Kühn

ANGEBOTS-NR.

Fobi-09

KOSTEN

45,- EUR

Für Ehrenamtliche der
Stiftung kostenfrei

Einige der Kinder und Jugendlichen, die wir im Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst begleiten, haben an ihrem Körper Zu- und Ableitungen. Da gibt es Sonden, durch die die Nahrung läuft, oder Katheter, die Flüssigkeiten ableiten. Auch wenn es nicht unsere Aufgabe ist, diese Zu- und Ableitungen zu bestücken und zu bedienen, erhalten wir doch Sicherheit, wenn wir sie kennen und ihre Funktion verstehen.

In diesem Workshop erhalten Sie einen Überblick über die gängigen Instrumente und worauf wir als Begleitende im Tun mit Kindern und Jugendlichen achten sollten.

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hospiz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Anmeldung erforderlich

„Nicht weil es schwer ist, wagen wir es nicht, sondern weil wir es nicht wagen, ist es schwer.“

Seneca



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

FORTBILDUNGEN

Unterstützte Kommunikation

Donnerstag, 17.04.2025

10:00 – 17:00 Uhr

Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

VERANTWORTLICH

Beate Weidewitsch

ANGEBOTS-NR.

Fobi-10

KOSTEN

140,- EUR

Für Ehrenamtliche der
Stiftung kostenfrei

REFERENTIN

Birgit Hennig

Dipl.-Pädagogin, Mitarbeiterin im Oldenburger MZEB (Medizinisches Zentrum für Erwachsene mit geistiger oder schwerer Mehrfachbehinderung)
Zertifikat „UK-Coach“

Der Workshop gibt einen Einblick in die Möglichkeiten der Unterstützten Kommunikation und wie diese in der Begleitung von Kindern und Jugendlichen mit lebensverkürzender Erkrankung angewendet werden kann.

Verschiedene alternative Wege der Kommunikation werden vorgestellt. Hierzu zählen das körpereigene Repertoire der Kommunikation sowie nichttechnische und technische Hilfsmittel.

In praktischen Übungen können sich die Teilnehmer*innen ausprobieren und verschiedene Strategien als Impuls für ihre eigene Tätigkeit reflektieren.

Abgerundet wird der Workshop mit Informationen zur Beantragung von Hilfsmitteln und zu weiterführender Literatur.

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hospiz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Anmeldung erforderlich



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

FORTBILDUNGEN

Psychodynamik in der Sterbebegleitung

Umgang mit psychischen Auffälligkeiten

Mittwoch, 23.04.2025

16:00 – 19:00 Uhr

Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

REFERENT

Dipl.-Psych. Claas Ohnesorge

Logotherapeut, Mediator, ehrenamtlicher Mitarbeiter der Stiftung Hospizdienst Oldenburg

VERANTWORTLICH

Wibke Heß

ANGEBOTS-NR.

Fobi-11

KOSTEN

45,- EUR

Für Ehrenamtliche der Stiftung kostenfrei

Der Umgang mit psychisch erkrankten Menschen oder Menschen mit einer psychischen Auffälligkeit im Sterbeprozess kann eine echte Herausforderung sein. Oft fühlt man sich hilflos. Man will ja irgendwie helfen und für die betroffene Person da sein, hat aber natürlich trotzdem Angst mit falschem Verhalten alles schlimmer zu machen.

Für andere da sein kann man nur, wenn es einem selbst gut geht, denn sonst verliert man sich schnell in einem Strudel und es ziehen sich alle gegenseitig runter.

In diesem Kurs wollen wir gemeinsam beleuchten, wie man auf psychische Belastungen der Sterbenden eingehen und wie es gelingen kann, sich trotzdem dabei zu schützen.

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hospiz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Anmeldung erforderlich

„Das größte Problem in der Kommunikation ist die Illusion, sie hätte stattgefunden.“

George Bernard Shaw



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

FORTBILDUNGEN

Queersensible Trauer- und Sterbebegleitung Braucht es das?

Mittwoch, 18.06.2025

14:00 – 18:00 Uhr

Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

VERANTWORTLICH

Merle König

ANGEBOTS-NR.

Fobi-12

KOSTEN

80,- EUR

Für Ehrenamtliche der Stiftung kostenfrei

REFERENTIN

Hannah Burgmeier

Sexualwissenschaftlerin (M.A.)

Mitgründerin und Geschäftsführerin von vielfältig.GmbH, Bremen.

Menschen sind vielfältig, von Lebensbeginn bis zum Lebensende und auch noch darüber hinaus. In dem Workshop geht es um die Sichtbarmachung queerer Lebensrealitäten und warum es so wichtig ist, die Besonderheiten im Sterbe- und Trauerprozess zu kennen, zu verstehen und professionell zu begleiten.

Die Grundlage für die Beschäftigung mit queeren Lebensentwürfen bildet die professionelle Auseinandersetzung und Reflexion mit den vielfältigen sexuellen Identitäten und Orientierungen.

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hospiz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Anmeldung erforderlich

„Verschiedenheit ist kein Grund für Ausgrenzung.“

Carolin Emcke



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

FORTBILDUNGEN

BODY 2 BRAIN CCM® Kleine, feine Übungen für fast alle Lebenslagen

Montag, 30.06.2025
10:00 – 12:00 Uhr
Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

REFERENTIN

Andrea Michaela Bartsch

BODY 2 BRAIN CCM® zertifiziert
Psychosoziale Beraterin, Trauerbegleiterin und
Traumapädagogin

VERANTWORTLICH

Inga Dammers

ANGEBOTS-NR.

Fobi-13

KOSTEN

40,- EUR

Für Ehrenamtliche der
Stiftung kostenfrei

In diesem kurzweiligen Mitmachvortrag lernen Sie die Methode BODY 2 BRAIN CCM® kennen, die von der Neurologin und Körperpsychotherapeutin Dr. Claudia Croos-Müller entwickelt wurde.

Die Methode basiert auf neurowissenschaftlichen Erkenntnissen der wechselseitigen Beeinflussung von Körper und Gefühlen (Embodiment) – passende Gesten und Bewegungen beeinflussen unsere Emotionen positiv. Dadurch können wir mit Herausforderungen in schwierigen Situationen besser umgehen. Die Übungen sorgen darüber hinaus für mehr Wohlfühl und Ruhe im Alltag, fördern Entspannung und Schlaf, helfen in Schrecksekunden und stärken einen positiven Blick auf das Leben.

Die Übungen sind für Jung und Alt gleichermaßen geeignet und einfach anzuwenden, sie sind alltagstauglich und machen dabei richtig Spaß. Wir werden an diesem Vormittag zusammen einiges ausprobieren und kommen in Bewegung. Dabei wird es auch die Möglichkeit geben, eigene Erfahrungen (aus der Begleitung) einzubringen und passende Übungen kennenzulernen.

BODY 2 BRAIN CCM® ist eine eingetragene und geschützte Marke.

Weitere Infos auf www.croos-mueller.de

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hospiz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Anmeldung erforderlich

Stiftung Hospizdienst Oldenburg

FORTBILDUNGEN

Spoken word Workshop

Mittwoch, 03.09.2025
15:00 – 18:00 Uhr
Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

VERANTWORTLICH

Romano Oltmanns

ANGEBOTS-NR.

Fobi-14

KOSTEN

45,- EUR

Für Ehrenamtliche der
Stiftung kostenfrei

REFERENT

Romano Oltmanns

Dualer Student für Soziale Arbeit
Stiftung Hospizdienst Oldenburg

Spoken word ist eine kraftvolle Form der Kunst, die es ermöglicht, Emotionen und Geschichten auf eine sehr persönliche und eindrucksvolle Weise zu teilen. Egal, ob Sie bereits Erfahrungen haben oder Neues entdecken wollen, dieser Workshop bietet einen sicheren Raum, um voneinander zu lernen und Spaß am Wort zu haben. Wir werden gemeinsam an Texten arbeiten, Techniken des kreativen Schreibens erkunden und die Kunst des Vortrags üben. Lassen Sie sich von der Energie der Gruppe inspirieren und finden Sie ihren eigenen Stil!

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hospiz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Anmeldung erforderlich

*„Was bleibt, ist deine
Liebe und deine
Jahre voller Leben
und das Leuchten in
den Augen aller, die
von dir erzählen.“*

Julia Engelmann



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

FORTBILDUNGEN

Zeit heilt nicht immer alle Wunden Workshop

📅 **Donnerstag 30.10.2025**
🕒 **10:00 – 17:00 Uhr**
📍 **Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg**

REFERENTIN

Anke Lesner

Diplompädagogin, Systemische Therapeutin,
Fachberaterin für Psychotraumatologie,
Alterspsychotherapeutin, Mitarbeiterin von
Wildwasser Bielefeld e. V.

VERANTWORTLICH

Petra Kühn

ANGEBOTS-NR.

Fobi-15

KOSTEN

140,- EUR

Für Ehrenamtliche der
Stiftung und Mitarbeiter-
de der kooperierenden
Einrichtungen kostenfrei

Der Workshop geht vertiefend zum **Vortrag vom 29.10.2025** folgenden Fragen nach:

- Was ist das Spezifische am Traumaerleben?
- Warum und wie wirken Traumaerfahrungen nach?
- Welche Hinweise gibt es bei heute alten Menschen?
- Wodurch können unverarbeitete Kriegserfahrungen und Erfahrungen (sexualisierter) Gewalt wieder reaktiviert werden?
- Wie sind alte Menschen mit ihren Traumata umgegangen? Was war hilfreich? Welche Faktoren waren möglicherweise erschwerend?

- Was brauchen früher traumatisierte alte Menschen jetzt?
- Was können Begleiter*innen tun?

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hospiz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Die Teilnahme an dem Vortrag (siehe S. 14) ist Voraussetzung für die Anmeldung zum Vertiefungs-Workshop.

Anmeldung erforderlich

In Kooperation mit:



HOSPIZ ST. PETER OLDENBURG
Leben bis zuletzt.



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

FORTBILDUNGEN

Immer der Nase nach – Die inspirierende Welt der ätherischen Öle

📅 **Mittwoch, 26.11.2025**
🕒 **18:00 – 20:00 Uhr**
📍 **Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg**

VERANTWORTLICH

Inga Dammers

ANGEBOTS-NR.

Fobi-16

KOSTEN

30,- EUR

Für Ehrenamtliche der
Stiftung kostenfrei

REFERENTIN

Margret von Deetzen

Zertifizierte Heilpflanzen- und Aroma-Expertin,
ehrenamtliche Mitarbeiterin der Stiftung
Hospizdienst Oldenburg

Es erwartet Sie ein Abend mit einem Einblick in die faszinierende Welt der Düfte und Aromen.

Düfte begleiten uns unser Leben lang – sogar schon als Ungeborene können wir sie wahrnehmen – und sie können sogar noch im letzten Abschnitt des Lebens unterstützend wirken.

Die Essenzen der Pflanzen bereichern unser Leben als Herzöffner, Seelenröster und Stimmungsaufheller.

Wie funktioniert das? Warum reagieren wir so stark auf die Düfte?

Sie erfahren Wissenswertes u. a. über das Riechen, die Geschichte der ätherischen Öle sowie Tipps zur Verwendung.

Außerdem stelle ich Ihnen ausgesuchte Öle vor – speziell auch Düfte, die in der Sterbebegleitung Verwendung finden können.

Offen für: Ehren- und Hauptamtliche im Hospiz- und Palliativbereich sowie Interessierte

Anmeldung erforderlich

*„Düfte sind wie
Seelen der Blumen;
man kann sie fühlen,
selbst im Reich der
Schatten.“*

Joseph Joubert

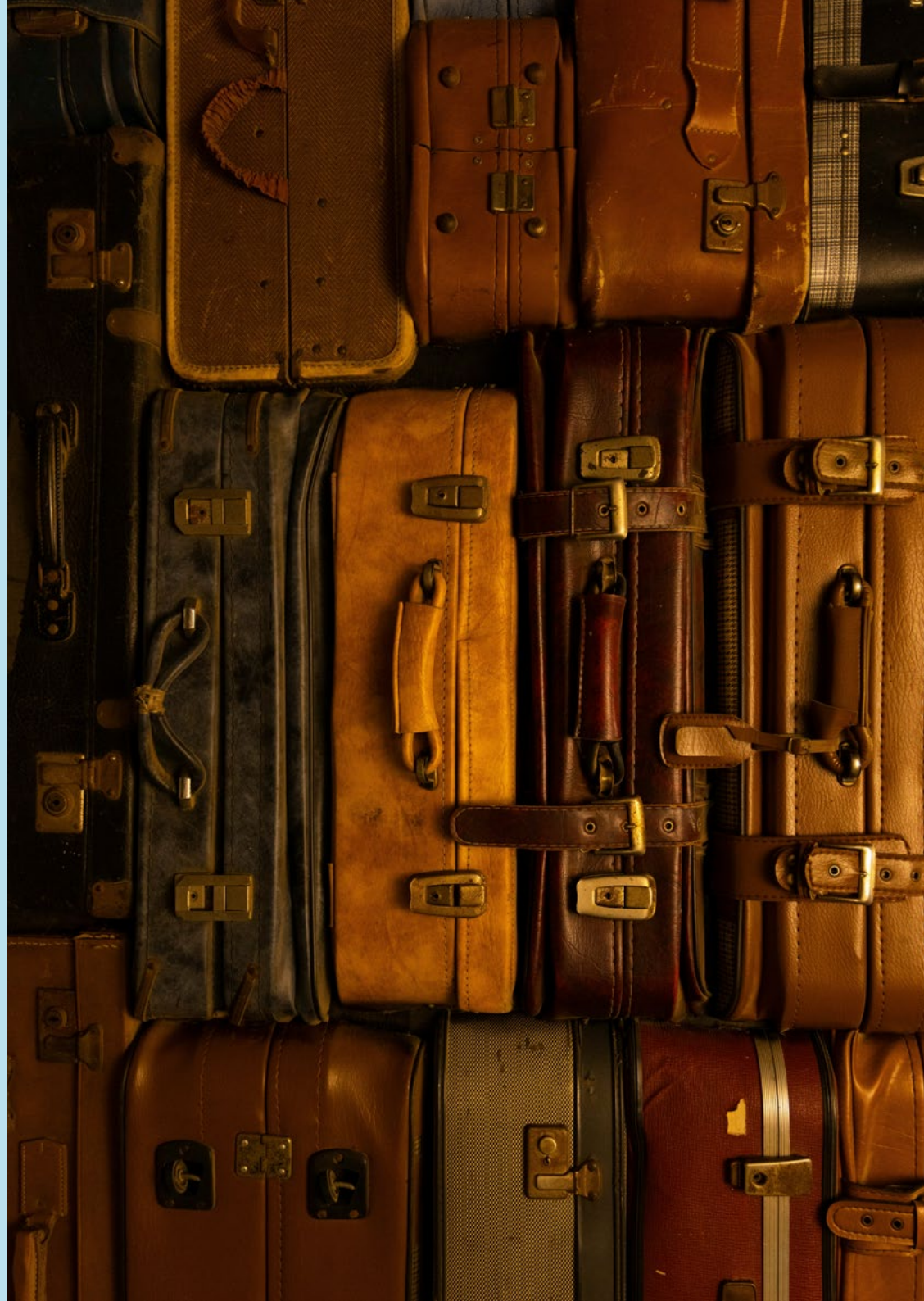
Fortbildungen



Stiftung Hospizdienst
Oldenburg

Mehrtägige Workshops & Koordinations- supervision

In unseren mehrtägigen Workshops besteht die Möglichkeit der intensiven Auseinandersetzung mit hospizlichen Themen und den eigenen Ressourcen.





■ ■ ■ ■ ■
Stiftung Hospizdienst Oldenburg

FORTBILDUNGEN

Wertschätzende Gesprächsführung in der Begleitung im Ambulanten Hospizdienst

📅 Freitag / Samstag
3 Wochenenden
📍 Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

REFERENTINNEN

Cordelia Wach
Trauerbegleiterin (BVT) / Teamleiterin da-sein.de
Merle König
Koordination Trauer- und Abschiedskultur
Team Koordinatorinnen der Stiftung
Hospizdienst Oldenburg

VERANTWORTLICH
Cordelia Wach
ANGEBOTS-NR.
Fobi-17

KOSTEN
570,- EUR
Für Ehrenamtliche der
Stiftung kostenfrei

Kommunikation ist die zentrale Grundlage jeder menschlichen Interaktion. Durch wertschätzende und ressourcenorientierte Gesprächsführung gelingt Beziehungsaufbau und Unterstützungserfahrung in besonderer Weise. Eine systemisch-lösungsfokussierte Haltung kann hier Orientierung bieten und bisweilen zu überraschenden Lösungen kommen. Insbesondere in Zeiten und Lebenssituationen, die als herausfordernd und komplex erlebt werden.

In den drei Seminareinheiten beschäftigen wir uns mit Theorie, Methodik und Haltung der systemisch-ressourcenfokussierten Gesprächsführung im Kontext der Begleitung von Menschen mit einer lebensverkürzenden Erkrankung und ihren Familien und Freundeskreisen.

1. Block
Freitag, 14.02.25 10:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 15.02.25 10:00 – 16:00 Uhr

2. Block
Freitag, 14.03.25 10:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 15.03.25 10:00 – 16:00 Uhr

3. Block
Freitag, 04.04.25 10:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 05.04.25 10:00 – 16:00 Uhr

Offen für: Ehren- und hauptamtlich Mitarbeitende in Ambulanten Hospizdiensten

Anmeldung erforderlich



■ ■ ■ ■ ■
Stiftung Hospizdienst Oldenburg

FORTBILDUNGEN

Grundqualifizierung Trauerbegleitung im Ehrenamt

📅 3 Blöcke in jeweils 2 Tagen
🕒 10:00 – 18:00 Uhr
📍 Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

VERANTWORTLICH
Merle König
ANGEBOTS-NR.
Fobi-18

KOSTEN
920,- EUR
Für Ehrenamtliche der
Stiftung kostenfrei

REFERENTIN
Dr. Tanja M. Brinkmann
Seit elf Jahren Trauerberaterin in Bremen und bundesweit Trainerin für Palliativversorgung und Trauer

Die Versorgung trauernder Menschen, die sich Unterstützung bei der Verlustbewältigung wünschen, ist in Deutschland vielfältig geworden. Die Trauerbegleitung im Ehrenamt ist eine davon. Es erwarten Sie intensive, methodisch abwechslungsreiche und lebendige Kurstage, die Ihnen einführendes und grundlegendes Wissen zu Trauer, Verlustbewältigung und Trauerbegleitung geben und bei denen viel praktisch geübt wird. Zwischen den Modulen vertiefen Sie in kleineren Gruppen das praktisch Erlernte und bereiten sich durch Lektüre auf die nächsten Kurstage vor. Die Qualifizierung zielt darauf ab, dass Sie eine respektvolle, bewertungsarme Haltung gegenüber trauernden Erwachsenen und ihrer Problemlösungskompetenz im Umgang mit Verlusten entwickeln. So lernen Sie Menschen in nicht-erschweren Trauerprozessen durch professionelle, wertschätzende Gespräche im Einzelsetting zur Seite zu stehen.

1. Block
14./15.08.25 10:00 – 18:00 Uhr
2. Block
26./27.09.25 10:00 – 18:00 Uhr
3. Block
21.11.25 10:00 – 18:00 Uhr
22.11.25 10:00 – 16:00 Uhr

Teilnahmevoraussetzung: Begleitungserfahrung in Einzelgesprächen oder Gruppenleitung, abgeschlossene Fortbildung „Wertschätzende Gesprächsführung“ oder vergleichbare Qualifikation. Eigene Verluste sollten länger als ein Jahr her sein. Bitte sprechen Sie uns bzgl. der Voraussetzungen an.

Anmeldung erforderlich

Zusätzlich einzuplanen: Zeit für Lektüre von Fachliteratur, Bearbeitung von Hausaufgaben und Interventionsgruppentreffen zwischen den Blöcken sowie eine Einzelsupervision



■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
Stiftung Hospizdienst Oldenburg

SUPERVISION

Koordinationssupervision

📅 **montags**
🕒 **10:00 – 12:00 | 15:00 – 17:00 Uhr**
📍 Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

SUPERVISORINNEN

Gina Beushausen
Christine Bunjes

VERANTWORTLICH

Petra Raaf-Doudou

ANGEBOTS-NR.

SV-Koord

KOSTEN

individuelle Rechnungs-
stellung

Supervision dient der Prävention von Mitgefühlerschöpfung, dem Erhalt der Handlungsfähigkeit in der Herausforderung der Begleitung sowie der Reflexion des eigenen Handelns. Die Koordinationssupervision dient aber auch dem gegenseitigen Kennenlernen, dem Ausbau und der Festigung des Netzwerkes.

Offen für: Koordinator*innen ambulanter Hospizdienste

Feste Gruppen, Anmeldung erforderlich

*„Wir lernen nicht
aus Erfahrung
...wir lernen aus
der Reflexion
über Erfahrung.“*

John Dewey

*„Trauer ist das
Glück, geliebt
zu haben.“*

Chimamanda Ngozi Adichie



Stiftung Hospizdienst
Oldenburg

Unser Haus ist offen für alle Menschen in Trauer.
Mit zahlreichen Angeboten sind wir umfassend
für Sie da.





■ ■ ■ ■ ■
Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ANGEBOTE FÜR MENSCHEN IN TRAUER

Einzelgespräche

📅 **Termine nach
Absprache**
📍 Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

VERANTWORTLICH
Team aus ehrenamtlich
und hauptamtlich Mit-
arbeitenden

KOSTEN
Spende erbeten

*„Trauern ist die Lösung,
nicht das Problem.“*

Chris Paul

Neben den Gruppenangeboten können Einzelpersonen, Paare und Familien Begleitung und Beratung erhalten. Es finden sowohl einmalige Treffen zur Orientierung, welches Angebot das passende ist, sowie mehrmalige persönliche Treffen über einen längeren Zeitraum statt.

Das Fundament unserer Arbeit ist eine systemisch-ressourcenorientierte Haltung und Methodik. Wir akzeptieren, dass jede Trauer anders ist, dass sie individuell erlebt und beschrieben wird. Demnach sind auch Umgangsweisen, Unterstützung und Bedürfnisse individuell und abhängig von der Interpretation jedes Einzelnen aus der eigenen wechselnden Perspektive. Wir erklären nicht die Trauer und Trauerwege oder Phasen. Wir gehen ein Stück des Weges mit und unterstützen dabei, Trittsteine zu entdecken oder sich selbst Tritt-

steine zu schaffen, auf denen ein Weitergehen ermöglicht werden kann. Wir begeben uns in die Erklärungen der Menschen in Trauer und ermöglichen eine Auseinandersetzung mit den eigenen Gefühlen, Bedürfnissen, Ressourcen und Bewältigungsmöglichkeiten in einer herausfordernden Situation.

Termine auf Anfrage

Anmeldung erforderlich



■ ■ ■ ■ ■
Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ANGEBOTE FÜR MENSCHEN IN TRAUER

Du fehlst. Trauergruppe für junge Erwachsene in Abschiedsprozessen

📅 **montags**
🕒 **18:00 – 19:30 Uhr**
📍 Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

VERANTWORTLICH
Merle König

KOSTEN
kostenfrei

ANGEBOTS-NR.

TG-01

8 Termine pro Halbjahr

LEITUNG

Dr. Christiane Brokmann-Nooren, Diplom-
Pädagogin, ehrenamtliche Sterbe- und
Trauerbegleiterin

Meike Droenner, ehrenamtliche Trauerbegleiterin
beide Stiftung Hospizdienst Oldenburg

Gerade für junge Erwachsene ist der Verlust eines geliebten Menschen oft ein erster tiefer Einschnitt im eigenen Leben. Künftig ohne diese Person weiterleben zu müssen, ist nur schwer vorstellbar. Man fühlt sich allein gelassen, von Freund*innen häufig unverstanden, manchmal auch sehr einsam.

Im Trauerprozess geht es weniger darum, den geliebten Menschen „loszulassen“, sondern vielmehr, dessen Verlust ins eigene veränderte Leben zu integrieren. Hilfreich kann es sein, dies in einer Gruppe zu tun, in der ähnliche Verlust Erfahrungen gemacht wurden.

Termine auf Anfrage

Anmeldung erforderlich

*„Wie soll ich
leben, wenn sie
nicht mehr da
sind?“*

Aus „Memento“ von Mascha Kaléko



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ANGEBOTE FÜR MENSCHEN IN TRAUER

Trauergruppe nach Suizid – Wie finde ich einen Weg, weiterzuleben?

dienstags
 17:30 – 19:00 Uhr
 Haareneschtr. 62
26121 Oldenburg

LEITUNG

Elisabeth Hanken
Trauerbegleiterin (BVT)

VERANTWORTLICH

Merle König

ANGEBOTS-NR.

TG-02

10 Termine pro Halbjahr

KOSTEN

75,- EUR

Der Suizid eines nahen Menschen ist eine der schwersten Herausforderungen, die uns begegnen können. Über den Schmerz zu sprechen, fällt oft schwer, und die Trauer kann emotional und körperlich enorm belastend sein. Hinterbliebene und ihr Umfeld sind häufig überfordert, unsicher, wie sie mit dieser herausfordernden Situation umgehen sollen. Die Vielzahl intensiver, oft widersprüchlicher Gefühle, die besonderen Umstände und das gesellschaftliche Tabu, das einem Suizid anhaftet, erschweren den ohnehin komplexen Trauerprozess zusätzlich.

In dieser Gruppe können Betroffene in einem geschützten Rahmen erleben, dass sie mit ihren Gefühlen und Erlebnissen nicht allein sind. Der Austausch mit anderen, die Ähnliches durchlebt haben, kann helfen, das Erlebte zu

ordnen, die eigenen Emotionen besser zu verstehen und vielleicht gemeinsam und jede*r für sich neue Wege und Formen des Umgangs damit zu finden.

Termine auf Anfrage

Anmeldung erforderlich

„Der Schmerz über das Vergangene, der Platz für ihn/sie im Herzen, die schönen Stunden, all das bleibt.“

Erich Fried



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ANGEBOTE FÜR MENSCHEN IN TRAUER

Gemeinsam neue Wege gehen

dienstags
 19:45 – 21:15 Uhr
 Haareneschtr. 62
26121 Oldenburg

VERANTWORTLICH

Merle König

ANGEBOTS-NR.

TG-04

10 Termine pro Halbjahr

KOSTEN

75,- EUR

LEITUNG

Elisabeth Hanken
Trauerbegleiterin (BVT)

Trauernde erfahren in ihrem Umfeld oft wenig Hilfestellung. Dabei benötigen sie Räume und Zeiten, in denen sie trauern dürfen, in denen sie in einem sicheren Rahmen gesehen und gehört werden.

In dieser Lebenssituation, die von so vielen Unsicherheiten und Ängsten geprägt ist, kann es hilfreich sein, sich mit anderen Trauernden auszutauschen. Durch Gespräche und kreative Anteile wollen wir uns gemeinsam auf den Weg durch die Trauer machen, ein Weg, der für jede und jeden anders aussehen kann und wird. Der Austausch in der Gemeinschaft dieser Gruppe kann ein Trittstein sein auf diesem Weg.

Termine auf Anfrage

Anmeldung erforderlich

„Weg wächst vor meinen Füßen. Ich sehe immer nur ein kleines Stück. Aber irgendein Pfad wird sein.“

Ju Sobing



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ANGEBOTE FÜR MENSCHEN IN TRAUER

Trauergruppe für Mütter und Väter, deren Kind verstorben ist



mittwochs

17:30 – 19:00 Uhr

Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

LEITUNG

Elisabeth Hanken
Trauerbegleiterin (BVT)

VERANTWORTLICH

Merle König

KOSTEN

75,- EUR

ANGEBOTS-NR.

TG-05

10 Termine pro Halbjahr

Der Verlust eines Kindes ist unvorstellbar schmerzhaft und verändert das Leben der betroffenen Eltern grundlegend. In der Gruppe schaffen wir einen geschützten Raum für Ihre Trauer, für den Schmerz, die Verbundenheit, die Wut, die Hilfslosigkeit, die Sie vielleicht empfinden. In der Gemeinschaft mit anderen, die ähnliche Verluste erlebt haben, die wissen, wie es sich anfühlt, ein Kind zu verlieren, können Sie Ihre Erfahrungen teilen, können über Ihr Erleben sprechen oder auch schweigen. Durch die gegenseitige Unterstützung wollen wir Schritt für Schritt Wege finden, den Alltag ohne Ihr verstorbenes Kind (wieder) zu schaffen und weiterzuleben mit diesem Verlust, mit diesem Kind, das eigentlich Teil Ihrer Zukunft sein sollte.

Termine auf Anfrage

Anmeldung erforderlich

„Wie sehr wünschte ich dich wieder hierher, aber allein schon dass du mir so fehlst, lässt mich mit dir verbunden sein.“

Jochen Jülicher



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ANGEBOTE FÜR MENSCHEN IN TRAUER

Trauer und Leben Trauergruppe am Vormittag



mittwochs

10:00 – 11:30 Uhr

Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

VERANTWORTLICH

Merle König

KOSTEN

75,- EUR

ANGEBOTS-NR.

TG-06

10 Termine pro Halbjahr

LEITUNG

Dagmar Siekmann
Diplom-Pädagogin, Musiktherapeutin

Der Verlust eines nahestehenden Menschen verändert das eigene Leben tiefgreifend und löst Verunsicherung aus. Für viele Trauernde stellt sich die Frage, wie das Leben ohne den geliebten Menschen gut weitergehen kann. Einsamkeit und Ratlosigkeit können eine Folge sein.

Gerade in dieser Zeit der Trauer kann es hilfreich und tröstlich sein, mit anderen Menschen zusammen zu kommen, die ein ähnliches Schicksal tragen. Neben dem Gespräch werden wir mit Klängen und Musik sowie anderen kreativen Methoden zur Ruhe kommen, Halt erfahren und neue Perspektiven finden. In der Gemeinschaft bietet sich die Möglichkeit, sich mit dem Verlust auseinanderzusetzen und einen heilsamen Umgang mit der Trauer zu finden.

Termine auf Anfrage

Anmeldung erforderlich

„Man muss durch die Nacht wandern, wenn man die Morgenröte sehen will.“

Khalil Gibran



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ANGEBOTE FÜR MENSCHEN IN TRAUER

Verbunden in der Trauer

mittwochs
19:45 – 21:15 Uhr
Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

LEITUNG
Elisabeth Hanken
Trauerbegleiterin (BVT)

VERANTWORTLICH Merle König
KOSTEN 75,- EUR
ANGEBOTS-NR. TG-07
10 Termine pro Halbjahr

Nach dem Verlust eines lieben Menschen fühlen sich Trauernde oft allein gelassen und unverstanden. Die Gefühle der Trauer lassen sich schwer erklären, sind von Außenstehenden häufig nicht nachzuvollziehen.

In einer Gruppe sind alle durch die Trauer miteinander verbunden, besteht eine Verbindung wie ein Netz zwischen den Einzelnen. Ein Netz, das trägt, das eint, das auch Licht hindurch leuchten lässt. Mit kreativen Elementen und im Austausch miteinander wollen wir dieses Netz miteinander knüpfen.

Termine auf Anfrage

Anmeldung erforderlich

„Nichts geht für immer verloren, auch dann nicht, wenn wir es längst nicht mehr erkennen.“

Jochen Jülicher



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ANGEBOTE FÜR MENSCHEN IN TRAUER

Trauergruppe für Eltern, deren Kind früh verstorben ist

donnerstags
18:00 – 19:30 Uhr
Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

VERANTWORTLICH Merle König
Inga Dammers
KOSTEN 60,- EUR
ANGEBOTS-NR. TG-08
8 Termine pro Halbjahr

LEITUNG
Agnes Steuernagel
ehrenamtliche Trauerbegleiterin
Stiftung Hospizdienst Oldenburg
Inga Dammers
Kordinatorin Ambulanter Hospizdienst
Stiftung Hospizdienst Oldenburg

Wenn eine Schwangerschaft vorzeitig endet, wenn Kinder still zur Welt kommen, wenn Kinder kurz nach der Geburt oder nach wenigen Lebensjahren sterben, erleben das Eltern und Familienzugehörige als ein großes Entsetzen.

Manchmal wird der Umgang mit dem schmerzlichen Verlust zusätzlich umschattet durch das auf den Kindestod folgende Schweigen oder durch verletzende Ratschläge. Es fällt oft schwer, innerhalb der Familien und im Freundeskreis über Kinder zu sprechen, die erst im Wachsen waren, die wenige Menschen kennen gelernt, aber oft viele berührt haben.

In einem geschützten Rahmen wollen wir den unterschiedlichen Erlebnissen und Gefühlen Zeit geben, den auftauchenden Fragen nachgehen und den sich entwickelnden Perspektiven sowie der individuellen Zukunfts-

planung Raum geben.

Termine auf Anfrage

Anmeldung erforderlich

„Die Trauer hört niemals auf, sie wird ein Teil des Lebens. Sie verändert sich und wir ändern uns mit ihr.“

Verfasser unbekannt



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ANGEBOTE FÜR MENSCHEN IN TRAUER

Kreative Trauerwerkstatt – Kraft finden mit Farben

Donnerstag, 27.02.25 | 13.03.25 | 03.04.25
18:00 – 21:00 Uhr
Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

LEITUNG

Gunda Kanbach
Pädagogin (B.A.) und Fachkraft für Ästhetische Bildung

Ina Weißenborn
ehrenamtliche Trauerbegleiterin
Stiftung Hospizdienst Oldenburg

VERANTWORTLICH

Merle König

ANGEBOTS-NR.

TG-09-Werkstatt

3 Termine

KOSTEN

30,- EUR pro Termin

Für ehrenamtlich Mitarbeitende der Stiftung kostenfrei

Menschen in Trauersituationen brauchen viel Kraft.

Dafür kann es hilfreich sein, sich kleine Auszeiten zu nehmen.

Hier bekommen Sie an drei Abenden die Möglichkeit zu kreativem Tun mit Farben, Papier und mehr.

Beim Ausprobieren können Sie Farben und Material spielerisch erforschen und dabei Ihrem eigenen Inneren nachspüren. Es können kleine Projekte entstehen.

Sie bekommen Anleitung und Impulse für Ihren ganz eigenen Gestaltungsprozess. Oft stellen sich Momente der Freude und Leichtigkeit dabei ganz von selbst ein.

Kreative Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Für Pausen und Getränke ist gesorgt.

Offen für: Menschen in Trauer

Anmeldung erforderlich. Die Abende können einzeln besucht werden.

„Kreativität ist eine Form von Positivität, die eine ständige Evolution fördert.“

Hedwig Maria Staffa



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ANGEBOTE FÜR MENSCHEN IN TRAUER

Abende für Männer in Trauer

Donnerstag, 13.03.25 | 11.09.25
18:00 – 20:00 Uhr
Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

VERANTWORTLICH

Merle König

ANGEBOTS-NR.

TG-10-Männer

2 Termine

KOSTEN

25,- EUR pro Termin

Für ehrenamtliche Männer der Stiftung kostenfrei

LEITUNG

Dr. Martin Kreuels
Biologe, Trauerbegleiter, Buchautor

„Der Mann und seine Trauer – eine um Biologie und Evolution ergänzte Perspektive“

Immer wieder passiert es, dass wir Männer auf Angebote stoßen, die unseren Bedürfnissen nicht gerecht werden und wir unverstanden zurückbleiben. Manchmal ist das dann der Auslöser, selbst an uns zu zweifeln. Die Abende wollen zeigen, dass sich unsere Trauer durchaus von der der Frauen unterscheiden kann und dass dies nicht falsch ist. Gleichzeitig werden Begründungen herangezogen, warum dies so ist. Wir werfen hierbei einen Blick auf die Grundlagen unseres Lebens und betrachten hierbei die Biologie und Evolution in Bezug auf Männlichkeit und Trauer.

Offen für: Männer in Trauer

Anmeldung erforderlich. Es können einzelne oder beide Abende besucht werden.

„Männer trauern anders“

Buchtitel Dr. Martin Kreuels



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ANGEBOTE FÜR MENSCHEN IN TRAUER

Selbstorganisierte Trauergruppen

- Termine nach Bedarf
- Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

VERANTWORTLICH
Merle König

KOSTEN
Spende erbeten

„*Hoffnung ist nicht die Überzeugung, dass etwas gut ausgeht, sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn hat, egal wie es ausgeht.*“

Václav Havel

Um die unterschiedlichen Angebote für trauernde Menschen zu erweitern und als Zeichen der Öffnung unseres Hauses für alle Menschen, die in Krisenzeiten verlässliche Gemeinschaft suchen, gibt es seit 2017 die Möglichkeit in der Haareneschstraße 62 als selbstorganisierte Trauergruppe verortet zu sein. Auch ohne professionelle Leitung können sich ehemalige Teilnehmer*innen einer Trauergruppe unter dem Dach des Hospizdienstes treffen und austauschen. Die Gemeinschaft mit Menschen, die eine ähnliche Trauergeschichte haben, stärkt und ermutigt zu einem Leben ohne diesen einen geliebten Menschen.

Termine nach Bedarf

Anmeldung erforderlich



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ANGEBOTE FÜR MENSCHEN IN TRAUER

Café für Menschen in Trauer

- jeden letzten Sonntag im Monat (außer Dezember)
- 15:00 – 17:00 Uhr
- Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

VERANTWORTLICH
Merle König

KOSTEN
Spende erbeten

MODERATION DURCH EHRENAMTLICH MITARBEITENDE DER STIFTUNG HOSPIZDIENST OLDENBURG

Meike Droenner
Werner Gesk
Gaby Hünnekens
Ulrike Kroll
Birgitt Schacht

Verlust und Abschied schmerzen. Wenn ein*e Nahestehende*r verstorben ist, bleiben Menschen in Trauer oft einsam mit ihren Gefühlen im Alltag zurück. Das Trauercafé ist ein offener Treffpunkt für alle, die mit dem Verlust eines nahestehenden Menschen leben müssen und gerne in Café-Atmosphäre einander begegnen möchten. Es gibt die Möglichkeit zum Austausch und zum offenen Gespräch mit anderen Menschen in Trauer und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen des Ambulanten Hospizdienstes Oldenburg.

Termine

- 26.01.25
- 23.02.25
- 30.03.25
- 27.04.25
- 25.05.25
- 29.06.25
- 27.07.25
- 31.08.25
- 28.09.25
- 26.10.25
- 30.11.25

Keine Anmeldung erforderlich

Angebote für Familien



Stiftung Hospizdienst
Oldenburg

In der ambulanten Kinder- und Jugendhospizarbeit ist die Einbindung des gesamten Familiensystems von besonderer Bedeutung. In diesem Bereich finden Sie Angebote, die speziell auf die Bedürfnisse von Familien zugeschnitten sind.





ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

Treffen am Holztisch

montags
17:00 – 19:00 Uhr
Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

MODERATION

Christiane Gellrich und Werner Gesk
Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen Stiftung Hospizdienst Oldenburg

VERANTWORTLICH

Beate Weidewitsch

KOSTEN

Spende erbeten

Das Treffen am Holztisch hat mittlerweile eine bewährte Tradition in unserem Haus. Es bietet Eltern und Familienzugehörigen die Möglichkeit, sich gegenseitig kennenzulernen. In Gesprächen mit Familienbegleiter*innen der Stiftung und Mitarbeitenden der Tagesstätte Pädagogisches Zentrum Borchersweg können hilfreiche Aspekte zu Fragen des Alltags bewegt werden. Schule, Freizeit, Familienleben, Freundschaften, Rollstühle, Basketball, Ernährung, Krankenhaus, Versicherung, Pflege und vieles mehr.

Offen für: Mütter, Väter, Zugehörige und Interessierte von Kindern und Jugendlichen, die mit der Diagnose einer Muskelerkrankung leben.

Anmeldung erforderlich

Termine

20.01.2025
17.03.2025
19.05.2025
18.08.2025
27.10.2025
15.12.2025

Nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf. Wir freuen uns auf Sie.

„Wie groß kann der Hut sein, unter dem alles Platz findet?“



ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

Ausflug ins Grüne

Sonntag, 07.09.2025
ganztägig
Jugendkloster und Waldbühne
Ahmsen

VERANTWORTLICH

Beate Weidewitsch

KOSTEN

Spende erbeten

BEGLEITUNG

Team der ehrenamtlich Mitarbeitenden der Stiftung Hospizdienst Oldenburg

Bereits zum dritten Mal in Folge organisiert die Stiftung den beliebten Ausflug für Familien ins ländliche Ahmsen.

Dort erwartet uns im ruhig gelegenen Jugendkloster eine weitläufige Anlage mit barrierefreien Bewegungsangeboten und ein warmes Mittagessen. Die Klosteranlage bietet mit ihren Sitz- und Spielangeboten Familien die Möglichkeit zu Begegnung und Austausch und den Kindern eine sichere Umgebung, um sich auszuprobieren.

Im Anschluss findet in der benachbarten barrierefreien Waldbühne das Theaterstück „Shrek“ für Kinder statt.

Der Tagesausflug wird durch ehrenamtlich Mitarbeitende begleitet.

Offen für: Familien mit Kindern und Jugendlichen, die lebensbedrohlich oder lebensbegrenzend erkrankt sind und ehrenamtliche Familienbegleiter*innen

Anmeldung erforderlich

Vorbereitungskurse



Stiftung Hospizdienst
Oldenburg

In unseren Vorbereitungskursen spüren wir gemeinsam mit Ihnen den individuellen Ressourcen nach – denn gutes Begleiten geht damit einher, gut für sich selbst sorgen zu können.





Stiftung Hospizdienst Oldenburg

VORBEREITUNGSKURS AHD

Vorbereitungskurs zur ehrenamtlichen Mitarbeit in der Stiftung Hospizdienst Oldenburg und/oder im stationären Hospiz St. Peter Oldenburg

LEITUNG

Petra Kühn
Stiftung Hospizdienst Oldenburg
Hildegard Kluttig
Hospiz St. Peter

VERANTWORTLICH

Petra Kühn

KOSTEN

175,- EUR

ANGEBOTS-NR.

VBK-01-AHD

Seit über 20 Jahren kooperieren der Ambulante Hospizdienst und das stationäre Hospiz St. Peter auf vielen Ebenen. In den Anfangsjahren wurde der Vorbereitungskurs immer gemeinsam durchgeführt. Danach fanden einige Jahre getrennte Kurse statt auf Grund spezifischer Anforderungen, Bedarfe und Bedürfnisse. Wir freuen uns, dass wir seit 2023 durch eine vermehrte Verzahnung beider Bereiche wieder einen neuen, gemeinsamen Kurs anbieten können.

Der Ambulante Hospizdienst begleitet seit 1994 Menschen mit schweren Erkrankungen, Sterbende und Zugehörige im häuslichen Bereich, in Altenpflegeheimen und in den Kliniken. Über 150 Ehrenamtliche engagieren sich in den verschiedenen Bereichen der Stiftung.

Im Hospiz St. Peter werden seit 1995 Menschen in ihrer letzten Lebensphase stationär begleitet. Mehr als 30 Ehrenamtliche unterstützen Bewohner*innen, Angehörige und Trauernde oder engagieren sich in anderen Bereichen im Hospiz.

Der Vorbereitungskurs gibt Ihnen die Möglichkeit, sich über die Hospizarbeit und Palliativversorgung zu informieren und eigene Lebens- und Verlusterfahrungen zu reflektieren. Spezielle Fachthemen, Übungen und gemeinsame Zeit bereiten auf eine ehrenamtliche Mitarbeit in beiden Einrichtungen vor. Dabei übernehmen auch verschiedene Fachreferent*innen einen Teil des Kurses zu den jeweils speziellen Aspekten.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie die hospizlich engagierte Gemeinschaft bereichern möchten.



Interesse?

Wenn Sie Interesse haben, sich ehrenamtlich zu engagieren, informieren Sie sich gern detaillierter und nehmen Sie Kontakt auf.

Hospitationen sind nach individueller Absprache möglich.

Für die Teilnahme am Vorbereitungskurs ist ein persönliches Vorgespräch erforderlich. Vereinbaren Sie dazu bitte einen Termin bei der Stiftung Hospizdienst Oldenburg oder dem Hospiz St. Peter.

Wir freuen uns.

Ort

Der Vorbereitungskurs findet in den Räumen der Stiftung Hospizdienst Oldenburg (Haareschstraße 62) statt. Die Themenabende „Pflegerische Aspekte I & II“ finden im Hospiz St. Peter statt (Georgstraße 23).

Kontaktdaten für weitere Informationen und zu Anmeldung

Hospiz St. Peter
Tel.: 0441 999 209 20
info@hospiz-oldenburg.de

Stiftung Hospizdienst Oldenburg
Tel.: 0441 770 346 0
info@hospizdienst-oldenburg



HOSPIZ ST. PETER OLDENBURG
Leben bis zuletzt.



Stiftung Hospizdienst
Oldenburg

Termine & Ablauf

I

GRUNDLAGEN DER HOSPIZ- UND PALLIATIVARBEIT

Datum: Freitag, 08.08.2025 16:00 – 20:00 Uhr
 Samstag, 09.08.2025 10:00 – 17:00 Uhr

Ort: Stiftung Hospizdienst Oldenburg, Haareneschstr. 62
 26121 Oldenburg

II

BIOGRAFISCHE REFLEXION EIGENER VERLUSTERFAHRUNGEN

Datum: Freitag, 05.09.2025 16:00 – 20:00 Uhr
 Samstag, 06.09.2025 10:00 – 17:00 Uhr

Ort: Stiftung Hospizdienst Oldenburg, Haareneschstr. 62
 26121 Oldenburg

III

BEDÜRFNISSE VON STERBENDEN UND ZUGEHÖRIGEN / KOMMUNIKATION

Datum: Freitag, 10.10.2025 16:00 – 20:00 Uhr
 Samstag, 11.10.2025 10:00 – 17:00 Uhr

Ort: Stiftung Hospizdienst Oldenburg, Haareneschstr. 62
 26121 Oldenburg

IV

LEBENSWELTEN UND LEBENSORTE VON STERBENDEN EIGENE GRENZEN UND MÖGLICHKEITEN IN DER EHRENAMTLICHEN MITARBEIT REFLEXION / ABSCHLUSS

Datum: Freitag, 14.11.2025 16:00 – 20:00 Uhr
 Samstag, 15.11.2025 10:00 – 17:00 Uhr

Ort: Stiftung Hospizdienst Oldenburg, Haareneschstr. 62,
 26121 Oldenburg

Themenabende, jeweils 16:00 – 20:00 Uhr

- **WIE GEHT EIGENTLICH STERBEN?**
 18.08.2025 16:00 – 20:00 Uhr
- **SCHMERZWahrnehmung UND -BEHANDLUNG**
 25.08.2025 16:00 – 20:00 Uhr
- **SPIRITUALITÄT**
 15.09.2025 16:00 – 20:00 Uhr
- **RECHTLICHE ASPEKTE IN DER BEGLEITUNG**
 22.09.2025 16:00 – 20:00 Uhr
- **TRAUER**
 29.09.2025 16:00 – 20:00 Uhr
- **PFLEGERISCHE ASPEKTE IN DER BEGLEITUNG I & II**
 20.10.2025 16:00 – 20:00 Uhr
 27.10.2025 16:00 – 20:00 Uhr
- **KINDERHOSPIZARBEIT**
 03.11.2025 16:00 – 20:00 Uhr



■ ■ ■ ■ ■
Stiftung Hospizdienst Oldenburg

VORBEREITUNGSKURS AKJHD

Thementage – Familienbegleitung Vorbereitungskurs

📍 Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

Voraussetzung für die Teilnahme
an den Thementagen ist der Kurs
„Wertschätzende Gesprächsführung“
(S. 38 in diesem Heft)

VERANTWORTLICH
Beate Weidewitsch

ANGEBOTS-NR.
VBK-02-AKJHD

KOSTEN
525,- EUR
Für Ehrenamtliche der
Stiftung kostenfrei



Der Vorbereitungskurs zur Mitarbeit in der Ambulanten Kinder- und Jugendhospizarbeit besteht in seiner Gesamtheit aus dem Kurs „Wertschätzende Gesprächsführung“ (Teil 1, S. 34) und den fünf Thementagen (Teil 2).

Kinder und Jugendliche mit lebensbedrohlichen und/oder lebensverkürzenden Erkrankungen und ihre Familien ressourcenorientiert zu unterstützen, ist auch im zweiten Teil des Vorbereitungskurses für uns handlungsleitend.

An den fünf Thementagen beschäftigen wir uns, anhand konkreter Erfahrungen und durch praktische Übungen, mit spezifischen Themen der Kinder- und Jugendhospizarbeit.

Die Thementage sind in Niedersachsen als Bildungsurlaub anerkannt und werden in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung durchgeführt.

Anmeldung und Vorgespräch erforderlich

Termine & Ablauf

1. Thementag

Donnerstag | 04.09.2025 | 10:00 – 17:15 Uhr

- Geschichte der Kinder- und Jugendhospizarbeit
- Strukturen / Begriffsklärung
- Reflexion eigener Erfahrungen mit Tod und Trauer
- Wenn Kinder dem Tod begegnen

2. Thementag

Donnerstag | 11.09.2025 | 10:00 – 17:15 Uhr

- Vorstellung palliativ-pädiatrischer Erkrankungsbilder anhand von Praxisbeispielen
- Einblicke in die Praxis häuslicher Kinderkrankenpflege
- Eigenes Handeln reflektieren

3. Thementag

Donnerstag | 18.09.2025 | 10:00 – 17:15 Uhr

- Sich im Spiel üben: Einsatzmöglichkeiten von Büchern und Spielen in der Praxis
- Aus der Praxis für die Praxis: Ehrenamtlich Mitarbeitende und Familien berichten aus dem Begleitungsalltag und stellen sich konkreten Nachfragen

4. Thementag

Donnerstag | 25.09.2025 | 10:00 – 17:15 Uhr

- Einführung und Praxis in UK - Unterstützte Kommunikation
- Gelingensbedingungen für die Praxis

5. Thementag

Donnerstag | 02.10.2025 | 10:00 – 17:15 Uhr

- Abschieds- und Bestattungsrituale für und mit Kindern und Jugendlichen
- Wenn ich gewusst hätte, was alles möglich ist, dann...
- Gemeinamer Rückblick und Abschluss



■ ■ ■ ■ ■
Stiftung Hospizdienst Oldenburg

VORBEREITUNGSKURS

**Vorbereitungskurs
für ehrenamtliche
Peerberatung
bei der Jugend-
Onlineberatungsstelle
da-sein.de**

📍 Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

REFERENT*INNEN

Cordelia Wach, Teamleiterin da-sein.de /
Trauerbegleiterin (BVT)

Romano Oltmanns, Dual Studierender /
Kordinator da-sein.de

Stiftung Hospizdienst Oldenburg

VERANTWORTLICH

Cordelia Wach

KOSTEN

kostenfrei

ANGEBOTS-NR.

VBK-03-da-sein.de

„Schreiben statt schweigen!“

Die Plattform da-sein.de ist ein Beratungsangebot und Ankerplatz für Jugendliche und junge Erwachsene in Lebenskrisen, die durch Sterbe- oder Trauererfahrungen ausgelöst wurden und konzentriert sich auf die Mailberatung, seit Anfang 2024 auch via App. Unter Anleitung pädagogisch-therapeutischer Fachkräfte werden Interessierte zu dem Thema geschult und auf die Onlineberatung vorbereitet. Diese kann dann von zu Hause aus erfolgen.

Hierfür werden schreibfreudige Teilnehmer*innen im Alter von 16 bis 24 Jahren gesucht, die daran interessiert sind, auf der Plattform ehrenamtlich als Peerberater*innen mitzuarbeiten.

Erwartet werden kontinuierliche Mitarbeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Interesse an systemisch-ressourcenfokussierter Methodik sowie die regelmäßige Teilnahme an monatlichen Praxistreffen sowie vierteljährlicher Supervision.

Voraussetzung für die Mitarbeit ist die Teilnahme an unserem Vorbereitungskurs.

Fragen, Interesse?

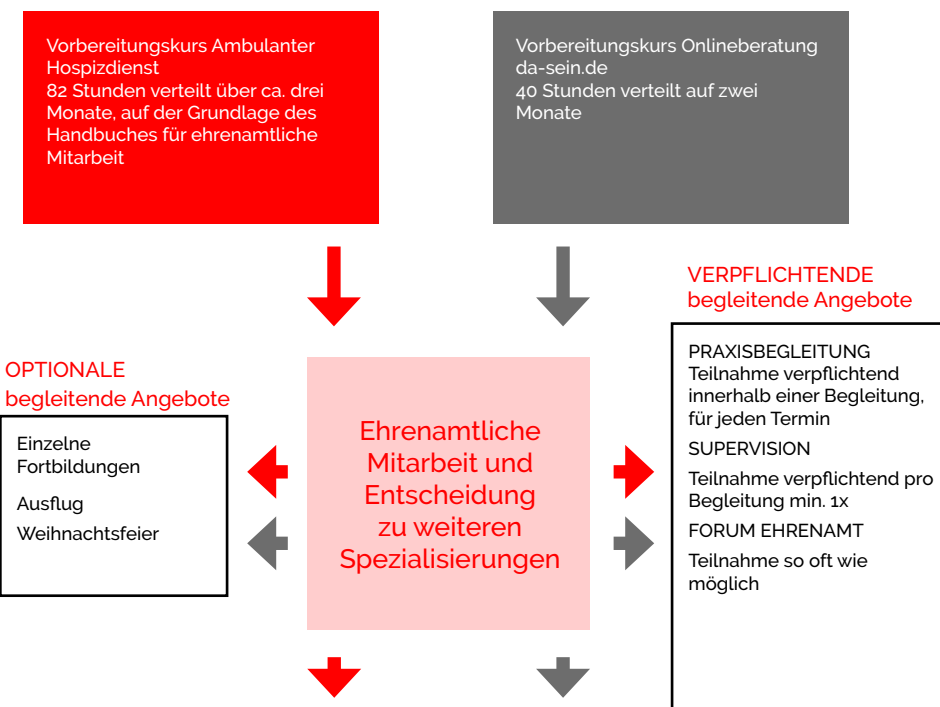
da-sein@hospizdienst-oldenburg.de

TERMINE

Mi, 14.05.25	16:00 – 19:30 Uhr
Mi, 21.05.25	16:00 – 19:30 Uhr
Mi, 28.05.25	16:00 – 19:30 Uhr
Mi, 04.06.25	16:00 – 19:30 Uhr
Fr, 06.06.25	16:00 – 19:30 Uhr
Sa, 07.06.25	10:00 – 17:00 Uhr

FORTBILDUNGSPLANUNG

für ehrenamtliche Mitarbeit in der Stiftung Hospizdienst Oldenburg



Angebote für soziale Einrichtungen & Schulen



Stiftung Hospizdienst
Oldenburg

Wir konzipieren individuelle Angebote
rund um den Themenkomplex Sterben,
Tod und Trauer für soziale Einrichtungen
jeglicher Art.





Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ANGEBOTE FÜR SOZIALE
EINRICHTUNGEN & SCHULEN

Runder Tisch zum Thema früher Kindertod

📅 **Mittwoch, 04.06.2025 | 05.11.2025**
🕒 **15:00 – 17:30 Uhr**
📍 **Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg**

LEITUNG

Merle König
Agnes Steuernagel
Barbara Schilz-Bösing
Mitarbeiterinnen Stiftung Hospizdienst
Oldenburg

VERANTWORTLICH

Merle König

KOSTEN

Spende erbeten

ANGEBOTS-NR.

SOZ-WS-01

Der Runde Tisch hat sich 2021 zum Thema früher Kindertod in Oldenburg zusammengeschlossen und trifft sich mittlerweile halbjährlich.

Dabei sind Vertretende aller Oldenburger Organisationen, deren Aufgabe die Begleitung und Beratung von Eltern und Familien vor und während einer Schwangerschaft und Geburt ist und die sich daher auch immer wieder mit der Tatsache eines frühen Kindertodes auseinandersetzen.

Diese Form des Austauschs, der Reflexion und der Netzwerkarbeit ermöglicht es uns, Angebote noch effektiver miteinander zu verbinden und individuelle Begleitung und Beratung für anfragende Familien entsprechend anbieten zu können.

Es ist ein weiterer Schritt raus aus der Sprachlosigkeit, die Familien häufig erleben und die auch uns Beratende manchmal einholt.

Offen für: Mitarbeitende und Interessierte aus der Geburtshilfe, den Kliniken und Beratungsstellen der Stadt Oldenburg

Anmeldung erforderlich

Lasst mich!...

*Aber lasst mich nicht
allein!*

Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ANGEBOTE FÜR SOZIALE
EINRICHTUNGEN & SCHULEN

Fortbildungen für Ihre Einrichtung

📅 **Termine nach Absprache**
📍 **in Ihrer Einrichtung oder bei uns im Haus**



VERANTWORTLICH

Petra Kühn

KOSTEN

nach Absprache

*„Ruhige Menschen
sind eine große Kraft!“*

Maxim Gorki

Wenn Sie in Ihrer Einrichtung intern eine Fortbildung rund um die Themen Sterben und Tod anbieten möchten, dann sprechen Sie uns an. Wir kommen auch gern zu Ihnen und führen das passende Angebot durch – ganz nach individueller Absprache. Eine Auswahl möglicher Themen führen wir hier exemplarisch auf. Viele weitere Themen sind möglich. Dabei ist immer Raum für die Reflexion eigener Erfahrungen.

• **Sterben erkennen, sterben anerkennen**

Woran erkenne ich das ein Mensch stirbt?
Und was passiert eigentlich im Körper,
wenn ein Mensch stirbt?

• **Tut sterben eigentlich weh?**

Viele Menschen haben Angst vor Schmerzen,
wenn sie an den Tod denken. Aber tut
das Sterben an sich eigentlich weh?

• **Ernährung am Lebensende**

Essen und Trinken hält Leib und Seele
zusammen, so sagt man. Aber wenn Leib
und Seele sich trennen, was ist dann da-
mit?

• **Gespräche zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht**

Alle sprechen davon, viele haben eine.
Aber was sind die Unterschiede, was
genau steckt dahinter und was gehört hi-
nein?

• **„Reisefieber“**

Begleitung von Menschen am Lebensende,
die Unruhe zeigen. Was sind mögliche
Ursachen und wie kann damit umgegan-
gen werden.



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ANGEBOTE FÜR SOZIALE
EINRICHTUNGEN & SCHULEN

Mittagsgespräche

Termine nach Absprache
 in Ihrer Einrichtung oder bei uns im Haus

REFERENT*INNEN

Koordinator*innen der Stiftung Hospizdienst
Oldenburg

ANSPRECHPARTNERIN	KOSTEN
Petra Raaf-Doudou	45,- EUR

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wir kommen gerne zu Ihnen.

Offen für: Mitarbeitende in Pflegeheimen und weiteren sozialen Einrichtungen

Themen, Ort, Zeit und Teilnehmende nach Absprache

Im alltäglichen Tun einmal innehalten, sich besinnen und die eigene Arbeit im Kontext von Sterben, Tod und Trauer reflektieren.

Vor diesem Hintergrund bietet die Stiftung Hospizdienst Oldenburg in Pflegeheimen und weiteren Pflegeeinrichtungen den Mitarbeitenden die Möglichkeit, sich sowohl mit den förderlichen als auch herausfordernden Aspekten einer Sterbebegleitung im eigenen Haus auseinanderzusetzen.



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

ANGEBOTE FÜR SOZIALE
EINRICHTUNGEN & SCHULEN

Verlust und Trauer im Lebensraum Schule begegnen

Termine nach Absprache
 in Ihrer Einrichtung oder bei uns im Haus

ANSPRECHPARTNERIN	KOSTEN
Cordelia Wach	nach Absprache

REFERENT*INNEN
Koordinator*innen der Stiftung Hospizdienst
Oldenburg

Wie kann eine gute Trauer- und Abschiedskultur in der Schule installiert und gelebt werden? Wir bieten Ihnen hierzu an:

- Unterrichtsgestaltung zum Themenkomplex Sterben, Tod und Trauer
- Gesprächsmoderation in der Klasse, wenn Schüler*innen unmittelbar von der Thematik betroffen sind, z. B. durch einen Todesfall in der Familie
- Infostände
- Projekttag und schulübergreifende Projekte
- Fortbildungen, insbesondere zur Erkrankungssituation und zum Verlusterleben von jungen Menschen

- Praxisbesuche bei uns in der Stiftung Hospizdienst Oldenburg
- Kooperation und Vernetzung mit unserer Jugend-Onlineberatungsstelle da-sein.de

Wenn Sie sich für ein Angebot interessieren oder weitergehende Fragen haben, kontaktieren Sie uns gerne.

Offen für: Lehrkräfte und pädagogisch Mitarbeitende sämtlicher Schulformen

Kooperationen



Stiftung Hospizdienst
Oldenburg

In verschiedenen Kooperationen vernetzen wir
uns ständig neu.





Stiftung Hospizdienst Oldenburg

KOOPERATIONEN

Netzwerk Ambulante Kinder- und Jugendhospizarbeit Weser-Ems: Jahrestreffen der Dienste

 Donnerstag, 09.01.2025

 13:00 – 16:00 Uhr

 Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg



VERANTWORTLICH

Beate Weidewitsch

KOSTEN

kostenfrei

REFERENT*INNEN

Beate Weidewitsch
Kordinatorin Ambulanter Kinder- und
Jugendhospizdienst Stiftung Hospizdienst
Oldenburg

Zwölf Hospizdienste aus der Region Weser-Ems kooperieren mit dem Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst der Stiftung Hospizdienst Oldenburg. Als Netzwerk bieten wir die Begleitung von Kindern und Jugendlichen mit lebensbegrenzenden und lebensbedrohlichen Erkrankungen und ihren Familien an. Die Stiftung Hospizdienst Oldenburg koordiniert Anfragen und unterstützt durch Schulungsangebote zur ehrenamtlichen Familienbegleitung, Fachberatung, bedarfsbezogene Workshops sowie Vorträge zu aktuellen Themen.

Alle Maßnahmen und Angebote dienen der gemeinsamen Qualitätssicherung und Entwicklung im Netzwerk mit dem Ziel, die Begleitung und Versorgung begleiteter Familien zu verbessern.

Offen für: Vorstände und Koordinator*innen im Netzwerk Weser-

Anmeldung erforderlich



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

KOOPERATIONEN

Praxisbegleitung für Familienbegleiter*innen aus dem Netzwerk Weser-Ems

- 📅 **Donnerstag, 27.02.2025**
- 🕒 **18:00 – 20:00 Uhr**
- 📍 digital
- 📅 **Donnerstag, 26.08.2025**
- 🕒 **10:00 – 13:00 Uhr**
- 📍 Haareneschstr. 62, 26121 Oldenburg

REFERENT*INNEN

Beate Weidewitsch
Kordinatorin Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Stiftung Hospizdienst Oldenburg

VERANTWORTLICH	KOSTEN
Beate Weidewitsch	kostenfrei

Familienbegleiter*innen aus dem Netzwerk können dieses Angebot nutzen, um ihre Praxiserfahrungen auszutauschen, die eigenen Perspektiven zu erweitern und neue Handlungsoptionen zu entwickeln. Zusätzlich werden Inhalte aus den Vorbereitungskursen aufgefrischt.

Offen für: Familienbegleiter*innen aus dem Netzwerk Weser-Ems

Anmeldung mit Mail-Adresse erforderlich

Die Teilnehmenden der digitalen Praxisbegleitung am 27.02.2025 erhalten vor Beginn der Veranstaltung einen ZOOM-Link zugesandt.

Stiftung Hospizdienst Oldenburg

KOOPERATIONEN

Praxisaustausch zur Qualitätssicherung für Netzwerkpartner*innen

- 📅 **Donnerstag, 13.02.25 | 15.05.25 | 28.08.25 | 06.11.25**
- 🕒 **10:00 – 13:00 Uhr**
- 📍 Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

VERANTWORTLICH	KOSTEN
Beate Weidewitsch	kostenfrei

„Es gibt nichts Gutes außer man/frau tut es.“

Erich Kästner

Zwölf Hospizdienste aus der Region Weser-Ems kooperieren mit dem Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst der Stiftung Hospizdienst Oldenburg. Das Netzwerk bietet die Begleitung von Kindern und Jugendlichen mit lebensbegrenzenden und lebensbedrohlichen Erkrankungen und ihren Familien an. Der Erfahrungs- und Informationsaustausch der Netzwerkpartner*Innen zu verschiedenen Themen ambulanter Kinderhospizarbeit verfolgt das Ziel, die Begleitung und Versorgung von Familien in der Region Weser-Ems zu verbessern.

Offen für: Ehren- und hauptamtlich Mitarbeitende des Netzwerkes ambulante Kinder- und Jugendhospizarbeit Weser-Ems mit dem Schwerpunkt Koordination, Organisation, Öffentlichkeitsarbeit

Anmeldung erforderlich



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

KOOPERATIONEN

Gottesdienst anlässlich des Weltaidstages

Montag, 01.12.2025
n.n.
n.n.

AIDS-Hilfe
Oldenburg e.V.

Ev.-Luth. Kirche
in Oldenburg



FORUM ST. PETER

VERANTWORTLICH
Merle König

KOSTEN
Solidaritätsbeitrag

Wir sind für Euch da – bis zuletzt

Unter diesem Motto setzt sich der Ambulante Hospizdienst Oldenburg seit seiner Gründung auch für Menschen ein, die sich aus unterschiedlichen Gründen am Rande oder außerhalb der Gesellschaft sehen. Das wurde in den 1980er Jahren besonders deutlich, als die Infektion mit dem HI-Virus von vielen als selbstverschuldet angesehen wurde. Gerade hier in Oldenburg war es besonders Sigrid Singer, Gründungsmitglied des Ambulanten Hospizdienstes, die öffentlich an die Seite der erkrankten Menschen trat und sie – oft alleingelassen von An- und Zugehörigen – bis zuletzt begleitete.

Gemeinsam gestalten die AIDS-Hilfe Oldenburg, die Ev.-Luth. Kirche Oldenburg, das Forum St. Peter und die Stiftung Hospizdienst Oldenburg einen ökumenischen Gottesdienst zur Erinnerung an die Verstorbenen und als Zeichen der Solidarität mit allen Erkrankten.

Offen für: alle Interessierten

Stiftung Hospizdienst Oldenburg

KOOPERATIONEN

Besser geht immer! Was bedeutet „Qualität“ in der ambulanten Kinder- und Jugendhospizarbeit?

Donnerstag, 26.06.2025
10:00 – 16:00 Uhr
Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg



VERANSTALTENDE
Löwenherz Ambulant
Stiftung Hospizdienst
Oldenburg

KOSTEN
kostenfrei

REFERENTINNEN

Beate Weidewitsch, Koordinatorin ambulante
Kinder- und Jugendhospizarbeit Stiftung
Hospizdienst Oldenburg
Frauke Hannse, Leitung ambulante
Kinderhospizarbeit Löwenherz

Diese Veranstaltung bietet allen in der ambulanten Kinder- und Jugendhospizarbeit tätigen Diensten in Niedersachsen und Bremen die Gelegenheit zum Wissens- und Erfahrungsaustausch und zur eigenen Standortbestimmung. Organisiert wird sie jedes Jahr von den zwei großen niedersächsischen Netzwerken für ambulante Kinderhospizarbeit, dem Netzwerk Weser-Ems der Stiftung Hospizdienst Oldenburg und dem Kooperationsprojekt Ambulante Kinderhospizarbeit Löwenherz.

In Workshops und Vorträgen können sich die Teilnehmer*innen damit auseinandersetzen, was Qualität in der ambulanten Kinder- und Jugendhospizarbeit für sie bedeutet. Orientierung bietet dabei der Qualitätsindex für Kinder- und Jugendhospizarbeit „QuinK“.

Schwerpunktthema der diesjährigen Veran-

staltung ist der Umgang mit (scheinbaren) Widersprüchen in der ambulanten Kinder- und Jugendhospizarbeit. Wie bringen wir Themen zusammen wie:

- Professionalisierung UND Ehrenamtlichkeit?
- Spendenzuverlässigkeit UND langfristige Planung?
- Expertentum der Eltern UND Expertentum von Haupt- und Ehrenamt?

Offen für: Ehren- und hauptamtlich Mitarbeitende in der ambulanten Kinder- und Jugendhospizarbeit in Niedersachsen und Bremen, Eltern und Zugehörige von Kindern mit lebensbegrenzenden und lebensbedrohlichen Erkrankungen

Anmeldung erforderlich

Gemeinschaft leben



**Stiftung Hospizdienst
Oldenburg**

Bei der Stiftung Hospizdienst Oldenburg leben wir das Prinzip Gemeinschaft. Die folgenden Angebote richten sich explizit an unsere ehren- und hauptamtlich Mitarbeitenden.





Praxisbegleitung

Die regelmäßig stattfindende Praxisbegleitung ist ein VERPFLICHTENDES Angebot für ehrenamtlich Mitarbeitende in den drei Bereichen der Begleitung.

Praxiserfahrungen aus den Begleitungen werden reflektiert und in Bezug zum „Handbuch für ehrenamtliche Mitarbeit“ gesetzt.

VERANTWORTLICH

Koordinatorinnen der
Stiftung Hospizdienst
Oldenburg

Ambulanter Erwachsenenhospizdienst

montags

🕒 18:00 – 20:00 Uhr

📍 Haareneschstr. 62 | 26121 Oldenburg

Blau – Dammers

06.01.25 / 03.03.25 / 05.05.25
07.07.25 / 01.09.25 / 10.11.25

Grau – Putzke-Lips

13.01.25 / 10.03.25 / 12.05.25
14.07.25 / 15.09.25 / 10.11.25

Rot – Heß

Die Praxisbegleitung findet auch montags statt. Der Termin wird jeweils rechtzeitig bekannt gegeben.

Grün – Kühn

20.01.25 / 17.03.25 / 19.05.25
21.07.25 / 08.09.25 / 17.11.25

Gelb – Raaf-Doudou

27.01.25 / 24.03.25 / 26.05.25
28.07.25 / 22.09.25 / 24.11.25

**Besuchsgruppen
Palliativstationen
werden noch
bekanntgegeben**

Anmeldung erforderlich

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

📅 dienstags

🕒 18:00 – 20:00 Uhr

📍 Haareneschstr. 62 | 26121 Oldenburg

Weidewitsch

14.01.25 / 11.03.25 / 17.06.25
09.09.25 / 28.10.25 / 09.12.25

Anmeldung erforderlich

Jugend-Onlineberatung da-sein.de

📅 montags

🕒 18:00 – 19:30 Uhr

📍 Haareneschstr. 62 | 26121 Oldenburg

Wach / Oltmanns

13.01.25 / 03.02.25 / 03.03.25 / 07.04.25
05.05.25 / 02.06.25 / 04.08.25 / 01.09.25
06.10.25 / 03.11.25 / 08.12.25

Anmeldung erforderlich



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

GEMEINSCHAFT LEBEN

Supervision für ehrenamtlich Mitarbeitende

Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

In der Supervision wird ein sicherer Ort geschaffen, in dem Aufträge, Ziele, Entscheidungsräume, Haltungen, Werte, Erwartungen, Befürchtungen, Lernräume, Krisensicherheit, Krisenklarheit, Konflikte, Emotionalität und mehr Platz finden.

VERANTWORTLICH	KOSTEN
Petra Raaf-Doudou, AHD Beate Weidewitsch, AKJHD Cordelia Wach, da-sein.de	Für Ehrenamtliche der Stiftung kostenfrei 40,- pro Supervision für Familienbegleiter*innen aus dem Netzwerk Weser Ems

Die Teilnehmenden erhalten Gelegenheit, das eigene Tun und die eigene Haltung in ihrer Begleitung zu reflektieren, ihre Perspektiven zu überprüfen und ggf. zu erweitern. Neben individuellen Fragestellungen können auch gesellschaftliche Entwicklungen, einzelne Methoden und hilfreiche Materialien diskutiert und ausgetauscht werden

AHD – Jürgen Beushausen

12.02.25 / 01.04.25
jeweils 15:30 – 17:30 Uhr

14.05.25 / 11.06.25
15.10.25 / 03.12.25
jeweils 17:00 – 19:00 Uhr

Anmeldung erforderlich. Für Familienbegleiter*innen aus dem Netzwerk Weser Ems besteht nach Anmeldung die Möglichkeit der Teilnahme (Termine im Bereich AKJHD).

Stiftung Hospizdienst Oldenburg

GEMEINSCHAFT LEBEN

Praxisreflexion mit Supervision für ehrenamtliche Trauerbegleiter*innen

jeden zweiten Dienstag im Monat

15:00 – 17:00 Uhr

Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg



VERANTWORTLICH	KOSTEN
Merle König	kostenfrei

REFERENT*INNEN
Merle König und Cordelia Wach Stiftung Hospizdienst Oldenburg

Praxiserfahrungen aus den Trauerbegleitungen werden ausgetauscht, reflektiert und in Bezug zum Handbuch für ehrenamtliche Mitarbeit gesetzt. Auch organisatorische Angelegenheiten aus dem Trauerbereich werden hier besprochen. Die Supervisionsanteile dienen der Überprüfung und dem Erhalt der eigenen Handlungsfähigkeit sowie der Prävention von Mitgeföhlerschöpfung im Kontext der Begleitungstätigkeit.

So wird ein sicherer Ort geschaffen, an dem die Reflexion von Aufträgen, Haltungen, Erwartungen, Unsicherheiten, Befürchtungen, Konflikten – und auch die eigene Emotionalität Raum bekommen. Jeder dritte Termin dient der kollegialen Beratung innerhalb des Teams der ehrenamtlichen Trauerbegleiter*innen.

Der Supervisionstermin mit externer Supervisorin dient der Reflexion sowie der eigenen Verarbeitung und Klärung von Fragen zu einzelnen herausfordernden Begebenheiten und Erfahrungen in der Trauerbegleitung (Einzel- und Gruppenbegleitung).

TERMINE (dienstags)

11.02.25 / 11.03.2025 / 08.04.25 (koll. Beratung)
13.05.25 / 10.06.25 / 08.07.25 (koll. Beratung)
12.08.25 / 09.09.25 / 14.10.25 (koll. Beratung)
11.11.25

Trauersupervision

20.03.2025 | 14:00 – 17:00 Uhr

Offen für: Ehrenamtlich Mitarbeitende in der Trauerbegleitung der Stiftung Hospizdienst Oldenburg

Anmeldung erforderlich



■ ■ ■ ■ ■
Stiftung Hospizdienst Oldenburg

GEMEINSCHAFT LEBEN

Supervision für hauptamtlich Mitarbeitende

📍 Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg

SUPERVISOR*INNEN

Externes Supervisor*innenteam

VERANTWORTLICH

Beate Weidewitsch

Über das Jahr verteilt finden vier Supervisions-terminen mit externer Supervision statt. Sie dienen der Reflexion der eigenen Befindlichkeit, des eigenen Handelns und der eigenen Haltung zu Themen und Erfahrungen im Arbeitsalltag.

Ein Termin widmet sich mit externer Supervision der Team- und Organisationsentwicklung sowie dem betrieblichen Gesundheitsmanagement.

Alle weiteren Termine sind als Klausurtermine vorgesehen und haben zum Ziel, die Zusammenarbeit, Qualitätsentwicklung sowie die konzeptionelle Weiterentwicklung zu bearbeiten.

Offen für: Hauptamtlich Mitarbeitende der Stiftung Hospizdienst Oldenburg

Anmeldung erforderlich

■ ■ ■ ■ ■
Stiftung Hospizdienst Oldenburg

GEMEINSCHAFT LEBEN

Forum Ehrenamt

📅 jeden ersten Dienstag im Monat

🕒 18:30 – 20:00 Uhr

📍 Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg



VERANTWORTLICH

Koordinator*innen im
Wechsel

Gemeinschaft leben – dafür steht das Forum Ehrenamt: für das Miteinander und die Lust, teilzuhaben und sich einzubringen.

Der von Sigrid Singer als „Jour fixe“ bezeichnete Termin an einem jeden ersten Dienstag im Monat ist seit 1994 der Termin für das Forum Ehrenamt. Dieser Abend steht für den Austausch vor allem unter den Ehrenamtlichen, aber auch mit den Hauptamtlichen der Stiftung Hospizdienst. Hier werden die neuesten Entwicklungen in der Stiftung bekannt gegeben, es wird rege diskutiert, Anregungen eingebracht und Gemeinschaft gelebt. Es ist die Gelegenheit, neue Ehrenamtliche kennen zu lernen und solche, die schon lange dabei sind. Themen, die bewegen und in einem Bezug zur hospizlichen Haltung stehen, können hier miteinander besprochen werden.

Offen für: Ehrenamtlich Mitarbeitende der Stiftung Hospizdienst Oldenburg



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

GEMEINSCHAFT LEBEN

„Reise zu sich selbst“ – (Wieder-)Entdeckung der eigenen Ressourcen

Donnerstag, 24.04.25 bis Sonntag, 27.04.25
10:00 Uhr 17:00 Uhr
Europahaus Aurich

LEITUNG

Wibke Heß
Leitung und Koordination Stiftung Hospizdienst
Oldenburg

VERANTWORTLICH

Wibke Heß

KOSTEN

werden noch bekannt
gegeben

In unserem Leben haben viele von uns schon so manche Reise unternommen und wurden dabei mit einigen unplanbaren Herausforderungen konfrontiert. Diese und unseren Umgang damit wollen wir uns anschauen, um weiterhin die uns anvertrauten Menschen gut begleiten zu können. Einiges aus unserem persönlichen Erfahrungsschatz ist dafür förderlich, anderes vielleicht hinderlich.

Ressourcen zu identifizieren und uns gut für die nächste Reise zu stärken, ist unser Ziel.

Weitere Informationen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Offen für: Ehren- und hauptamtlich Mitarbeitende der Stiftung Hospizdienst

Anmeldung erforderlich

*„Wenn man mich fragt,
warum ich reise, antworte
ich: Ich weiß wohl, wovor
ich fliehe, aber nicht,
wonach ich suche.“*

Michel de Montaigne

Stiftung Hospizdienst Oldenburg

GEMEINSCHAFT LEBEN

Wiedersehen macht Freude – eine Einladung an alle ehemaligen Ehrenamtlichen

Mittwoch, 01.10.2025
15:00 – 18:00 Uhr
Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg



VERANTWORTLICH

Wibke Heß

KOSTEN

kostenfrei

REFERENTIN

Wibke Heß
Leitung und Koordination Stiftung Hospizdienst
Oldenburg

Viele ehemalige Ehrenamtliche sind der Stiftung Hospizdienst Oldenburg immer noch freundschaftlich verbunden und vielleicht fehlt einigen auch die Gemeinschaft, die ja doch eine besondere ist. Wir möchten die Gelegenheit zum Austausch untereinander geben, aber natürlich auch die Möglichkeit, die neuen Gesichter kennenzulernen. Lasst uns bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch kommen und Ideen und Geschichten austauschen.

Offen für: Ehemalige ehrenamtlich Mitarbeitende und langjährige aktuelle Ehrenamtliche der Stiftung Hospizdienst Oldenburg

Anmeldung erforderlich

*„Nur Menschen, die
fähig sind, zueinander
wahrhaft Du zu sagen,
können miteinander
wahrhaft Wir sagen.“*

Martin Buber




Stiftung Hospizdienst Oldenburg

GEMEINSCHAFT LEBEN

Weihnachtsfeier

 **Dienstag, 02.12.2025**

 **17:00 – ca. 22:00 Uhr**

 **Haareneschstr. 62
26121 Oldenburg**

*Ein gutes Ende...
...für einen guten Beginn*

VERANTWORTLICH

Grit Lennig

KOSTEN

Beitrag zum herzhaften
Fingerfood-Bufferet

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeitenden der Stiftung Hospizdienst!

Wir wollen das Jahr gemeinsam ausklingen lassen und uns zusammen auf das Neue Jahr freuen, auf Begegnungen, Gespräche, Emotionen, Erkenntnisse, Einsichten und Freude.

Offen für: Ehren- und hauptamtlich Mitarbeitende der Stiftung Hospizdienst

Anmeldung erforderlich

Anmeldeschluss: 25.11.2025

*„Am Ende wird alles gut.
Wenn es nicht gut ist, ist
es nicht das Ende.“*

Oscar Wilde



Jahresüberblick 2025

Stiftung Hospizdienst
Oldenburg



JAHRESÜBERBLICK 2025

Datum	Bereich	Veranstaltung	Angebots- Nummer	Seite
09.01.25	Kooperationen	Netzwerk Ambulante Kinder- und Jugendhospizarbeit Weser-Ems: Jahrestreffen der Dienste	-	77
15.01.25	Fortbildungen	Singen tut Leib und Seele gut	Fobi-01	20
19.01.25	Abschiedskultur	Death Café Oldenburg	-	15
20.01.25	Angebote für Familien	Treffen am Holztisch	-	58
26.01.25	Angebote der Trauerbegleitung	Café für Menschen in Trauer	-	55
29.01.25	Fortbildungen	Wie geht eigentlich Sterben?	Fobi-02	21
04.02.25 Weltkrebstag				
05.02.25	Fortbildungen	Für Menschen mit Demenz da sein I	Fobi-03-01	22
19.02.25		Für Menschen mit Demenz da sein II	Fobi-03-02	
07.02.25	Fortbildungen	1. Oldenburger Nachlasstag	Fobi-04	23
10.02.25 Tag der Kinderhospizarbeit				
10.02.25	Abschiedskultur	Tag der Kinderhospizarbeit	-	6
13.02.25	Kooperationen	Praxisaustausch zur Qualitätssicherung für Netzwerkpartner*innen	-	79
14.02.25 bis 15.02.25	mehrtägige Fortbildungen 1/3	Wertschätzende Gesprächsführung in der Begleitung im Ambulanten Hospizdienst I	Fobi-17	38
23.02.25	Angebote der Trauerbegleitung	Café für Menschen in Trauer	-	55
26.02.25	Fortbildungen	Sich spielend kennenlernen	Fobi-05	24
27.02.25	Kooperationen	Praxisbegleitung für Familienbegleiter*innen aus dem Netzwerk Weser-Ems	-	78
02.03.25	Abschiedskultur	Death Café Oldenburg	-	15
05.03.25	Fortbildungen	Begleitende Hände – Akupressur in der Begleitung sterbender Menschen	Fobi-06	25
12.03.25	Fortbildungen	Wenn die Worte fehlen...	Fobi-07	26
14.03.25 bis 15.03.25	mehrtägige Fortbildungen 2/3	Wertschätzende Gesprächsführung in der Begleitung im Ambulanten Hospizdienst II	Fobi-17	38
17.03.25	Angebote für Familien	Treffen am Holztisch	-	58
20.03.25	Abschiedskultur	Vom ersten bis zum letzten Atemzug	-	7
26.03.25	Abschiedskultur	Gedenkstunde: Wir denken an...	-	16

Datum	Bereich	Veranstaltung	Angebots- Nummer	Seite
30.03.25	Angebote der Trauerbegleitung	Café für Menschen in Trauer	-	55
02.04.25 bis 08.10.25	Fortbildungen	Patientenverfügung – Orientierungshilfe im Dschungel	Fobi-08-01 Fobi-08-02	27
04.04.25 bis 05.04.25	mehrtägige Fortbildungen 3/3	Wertschätzende Gesprächsführung in der Begleitung im Ambulanten Hospizdienst III	Fobi-17	38
09.04.25	Fortbildungen	Was guckt denn da raus?	Fobi-09	28
17.04.25	Fortbildungen	Unterstützte Kommunikation	Fobi-10	29
23.04.25	Fortbildungen	Psychodynamik in der Sterbebegleitung – Umgang mit psychischen Auffälligkeiten	Fobi-11	30
24.04.25 bis 27.04.25	interne Veranstaltung	„Reise zu sich selbst“ – (Wieder-)Entdeckung der eigenen Ressourcen	-	90
27.04.25	Angebote der Trauerbegleitung	Café für Menschen in Trauer	-	55
14.05.25	Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs da-sein.de I START	VBK-03-da-sein.de	68
15.05.25	Kooperationen	Praxisaustausch zur Qualitätssicherung für Netzwerkpartner*innen	-	79
09.05.25	Abschiedskultur	Ausstellung: Wir sehen uns in Nangijala	-	8
19.05.25	Angebote für Familien	Treffen am Holztisch	-	58
21.05.25	Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs da-sein.de II	VBK-03-da-sein.de	68
25.05.25	Angebote der Trauerbegleitung	Café für Menschen in Trauer	-	55
28.05.25	Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs da-sein.de III	VBK-03-da-sein.de	68
04.06.25	Angebote f. soz. Einr. & Schulen	Runder Tisch zum Thema früher Kindertod	Soz-WS-01	72
04.06.25	Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs da-sein.de IV	VBK-03-da-sein.de	68
06.06.25 bis 07.06.25	Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs da-sein.de V	VBK-03-da-sein.de	68
12.06.25	Abschiedskultur	Lesung: „Von der Hilfe beim Sterben zur Assistenz der Selbsttötung“	-	9
18.06.25	Fortbildungen	Queersensible Trauer- und Sterbebegleitung – Braucht es das?	Fobi-12	31
26.06.25	Kooperationen	Besser geht immer! Was bedeutet „Qualität“ in der ambulanten Kinder- und Jugendhospizarbeit?	-	81
29.06.25	Angebote der Trauerbegleitung	Café für Menschen in Trauer	-	55

	Datum	Bereich	Veranstaltung	Angebots- Nummer	Seite	
JUNI	30.06.25	Fortbildungen	BODY 2 BRAIN CCM® Kleine, feine Übungen für fast alle Lebenslagen	Fobi-13	32	
	27.07.25	Angebote der Trauerbegleitung	Café für Menschen in Trauer	-	55	
08.08.25 Memento Tag						
AUGUST	08.08.25 bis 09.08.25	Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs AHD I START	VBK-01-AHD	62	
	14.08.25 bis 15.08.25	mehrtägige Fortbildungen 1/3	Grundqualifizierung Trauerbegleitung im Ehrenamt START	Fobi-18	39	
	18.08.25	Angebote für Familien	Treffen am Holztisch	-	58	
	18.08.25	Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs AHD, 1. Thementag: Wie geht eigentlich Sterben?	VBK-01-AHD	62	
	21.08.25	Abschiedskultur	Vortrag: Dunkle Handtücher, oder was tun, wenn nichts gewünscht ist?	-	10	
	22.08.25	Abschiedskultur	Ausstellung: Buildings - deconstructive, spectacular, unusual -	-	11	
	25.08.25	Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs AHD, 2. Thementag: Schmerzwahrnehmung und -behandlung	VBK-01-AHD	62	
	26.08.25	Kooperationen	Praxisbegleitung für Familienbegleiter*innen aus dem Netzwerk Weser-Ems	-	78	
	28.08.25	Kooperationen	Praxisaustausch zur Qualitätssicherung für Netzwerkpartner*innen	-	79	
	31.08.25	Angebote der Trauerbegleitung	Café für Menschen in Trauer	-	55	
	03.09.25	Fortbildungen	Spoken word – Workshop	Fobi-14	33	
	04.09.25	Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs Familienbegleitung, 1. Thementag START	VBK-02- AKJHD	66	
	05.09.25 bis 06.09.25	Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs AHD II	VBK-01-AHD	62	
	07.09.25	Angebote für Familien	Ausflug ins Grüne	-	59	
	SEPTEMBER	11.09.25	Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs Familienbegleitung, 2. Thementag	VBK-02- AKJHD	66
13.09.25		Abschiedskultur	Death Café Oldenburg feiert 10 Jahre	-	12	
15.09.25		Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs AHD, 3. Thementag: Spiritualität	VBK-01-AHD	62	
18.09.25		Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs Familienbegleitung, 3. Thementag	VBK-02- AKJHD	66	
21./22.09.25 Tag des Friedhofs						
22.09.25		Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs AHD, 4. Thementag: Rechtliche Aspekte in der Begleitung	VBK-01-AHD	62	

	Datum	Bereich	Veranstaltung	Angebots- Nummer	Seite	
SEPTEMBER	25.09.25	Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs Familienbegleitung, 4. Thementag	VBK-02- AKJHD	66	
	26.09.25 bis 27.09.25	mehrtägige Fortbildungen 2/3	Grundqualifizierung Trauerbegleitung im Ehrenamt II	Fobi-18	39	
	24.09.25	Abschiedskultur	Gedenkstunde: Wir denken an...	-	16	
	28.09.25	Angebote der Trauerbegleitung	Café für Menschen in Trauer	-	55	
	29.09.25	Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs AHD, 5. Thementag: Trauer	VBK-01-AHD	62	
OKTOBER	01.10.25	interne Veranstaltung	Wiedersehen macht Freude – eine Einladung an alle ehemaligen Ehrenamtlichen	-	91	
	02.10.25	Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs Familienbegleitung, 5. Thementag ABSCHLUSS	VBK-02- AKJHD	66	
	10.10.25 bis 11.10.25	Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs AHD III	VBK-01-AHD	62	
	11.10.25 Welthospiztag					
	11.10.25	Abschiedskultur	Welthospiztag 2025: Hospiz für Vielfalt - Tag der offenen Tür	-	13	
	20.10.25	Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs AHD, 6. Thementag: Pflegerische Aspekte in der Begleitung I	VBK-01-AHD	62	
	26.10.25	Angebote der Trauerbegleitung	Café für Menschen in Trauer	-	55	
	27.10.25	Angebote für Familien	Treffen am Holztisch	-	58	
	27.10.25	Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs AHD, 6. Thementag: Pflegerische Aspekte in der Begleitung II	VBK-01-AHD	62	
	29.10.25	Abschiedskultur	Vortrag: Zeit heilt nicht immer alle Wunden	-	14	
NOVEMBER	30.10.25	Fortbildungen	Zeit heilt nicht immer alle Wunden Workshop	-	34	
	03.11.25	Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs AHD, 7. Thementag: Kinderhospizarbeit	VBK-01-AHD	62	
	05.11.25	Angebote f. soz. Einr. & Schulen	Runder Tisch zum Thema früher Kindertod	Soz-WS-01	72	
	06.11.25	Kooperationen	Praxisaustausch zur Qualitätssicherung für Netzwerkpartner*innen	-	79	
	14.11.25 bis 15.11.25	Vorbereitungskurs	Vorbereitungskurs AHD IV ABSCHLUSS	VBK-01-AHD	62	
	17.11.25 bis 28.11.25	Abschiedskultur	Geschenke-Lädchen: Schauen - Spenden - Schenken	-	17	
	20.11.25 Weltkindertag					
21.11.25 bis 22.11.25	mehrtägige Fortbildungen 3/3	Grundqualifizierung Trauerbegleitung im Ehrenamt III	Fobi-18	39		

	Datum	Bereich	Veranstaltung	Angebots- Nummer	Seite
NOVEMBER	23.11.25	Abschiedskultur	Death Café Oldenburg	-	15
	23.11.25	Totensonntag			
	26.11.25	Fortbildungen	Immer der Nase nach – Die inspirierende Welt der ätherischen Öle	Fobi-16	35
	30.11.25	Angebote der Trauerbegleitung	Café für Menschen in Trauer	-	55
DEZEMBER	01.12.25	Kooperationen	Gottesdienst anlässlich des Weltaidstages	-	80
	02.12.25	interne Veranstaltung	Weihnachtsfeier der Stiftung Hospizdienst Oldenburg	-	92
	05.12.25	Internationaler Tag des Ehrenamtes			
	14.12.25	Weltgedenktag verstorbener Kinder			
	15.12.25	Angebote für Familien	Treffen am Holztisch	-	58

Angebote für Menschen in Trauer

montags	Trauer	Du fehlst. Trauergruppe für junge Erwachsene in Abschiedsprozessen	TG-01	45
dienstags	Trauer	Trauergruppe nach Suizid. Wie finde ich einen Weg, weiterzuleben?	TG-02	46
dienstags	Trauer	Gemeinsam neue Wege gehen	TG-03	47
mittwochs	Trauer	Trauergruppe für Mütter und Väter, deren Kind verstorben ist	TG-04	48
mittwochs	Trauer	Trauer und Leben. Trauergruppe am Vormittag	TG-05	49
mitwochs	Trauer	Verbunden in der Trauer	TG-06	50
donnerstags	Trauer	Trauergruppe für Eltern, deren Kind früh verstorben ist	TG-07	51
donnerstags	Trauer	Kreative TrauerWerkstatt - Kraft finden mit Farben	TG-08-Werkstatt	52
donnerstags	Trauer	Abende für Männer in Trauer	TG-09	53
Letzter Sonntag im Monat	Trauer	Café für Menschen in Trauer	-	54

Allgemeine Informationen

Anmeldung

Eine verbindliche Anmeldung ist – sofern nicht anders angegeben – für alle Veranstaltungen erforderlich. Diese kann per Telefon oder E-Mail bei uns eingehen.

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmer*innenanzahl liegt es im Ermessen der Stiftung, die Veranstaltung kurzfristig abzusagen. Bereits gezahlte Teilnahmebeiträge werden ohne Abzüge erstattet.

Kosten und Rechnung

Für ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter*innen der Stiftung Hospizdienst Oldenburg sowie betroffene Familien sind die Veranstaltungen und Bildungsangebote – sofern nicht anders angegeben – kostenfrei.

Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum bearbeitet. Übersteigen die Anmeldungen die maximale Teilnehmer*innenanzahl, setzen wir Sie gerne auf die Warteliste.

Bei Absagen seitens der Referent*in/des Referenten behalten wir uns vor, einen Ersatz zu finden.

Für alle weiteren Interessierten sind die Veranstaltungen kostenpflichtig. Der Preis für offene Bildungsangebote ist jeweils in der Ausschreibung angegeben. Bitte überweisen Sie nach Ihrer verbindlichen Anmeldung den Kostenbetrag, unter Angabe der Angebots-Nummer und des Namens der teilnehmenden Person, spätestens vier Wochen vor Beginn der Veranstaltung, auf das Konto Stiftung Hospizdienst Oldenburg, IBAN DE32 2802 0050 1427 7446 00. **Bei einem verspäteten oder fehlenden Geldeingang werden wir die Anmeldung stornieren.**

Daten

Die Datenschutzpraxis der Stiftung Hospizdienst Oldenburg steht im Einklang mit der EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Die Stiftung erhebt und speichert die für die Durchführung von Veranstaltungen und Bildungsangeboten nötigen personenbezogenen Daten der Teilnehmenden. Diese Daten werden nicht an Dritte weitergeleitet. Der Verwendung der Daten können Sie jederzeit durch Mitteilung an die Stiftung Hospizdienst Oldenburg, Haareneschstraße 62, 26121 Oldenburg, oder per E-Mail an info@hospizdienst-oldenburg.de widersprechen. Eine ausführliche Erklärung zum Datenschutz bei der Stiftung Hospizdienst Oldenburg finden Sie unter www.hospizdienst-oldenburg.de.

Eine Ausnahme bilden die Zahlungen für die Trauergruppen. Hier ist die Überweisung des Kostenbeitrages, unter Angabe der Angebotsnummer und des Namens der teilnehmenden Person, erst nach dem ersten Treffen erforderlich.

Haftung

Die Stiftung Hospizdienst Oldenburg übernimmt keine Haftung für Schäden, die den Teilnehmer*innen auf dem Weg und während des Aufenthaltes durch Unfälle, Beschädigung oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände entstehen.

Absagen und Warteliste

Abmeldungen müssen schriftlich per Post oder per E-Mail erfolgen. Bei Abmeldungen ab drei Wochen vor der Veranstaltung berechnen wir 50 Prozent der Teilnahmegebühr, es sei denn, eine Person auf der Warteliste kann nachrücken oder Sie benennen eine Ersatzperson.



Unser Engagement für Sie

Unser Haus

In den Räumen der Stiftung Hospizdienst Oldenburg in der Haareneschstraße 62 finden allgemeine und palliative Beratungen sowie Trauergespräche und Gruppenangebote statt. Überdies werden hier in den Büros die Sterbebegleitungen koordiniert.

Bildungsangebote in Form von Vorbereitungskursen, Seminaren, Workshops und Vorträgen werden in den Seminarräumen angeboten. Zur Unterstützung der Ehrenamtlichen und Fachkräfte gibt es Angebote zur Supervision und Praxisbegleitung.

Außenstelle Wardenburg

Im Bürgerhaus Wardenburg (Am Everkamp 3a) findet immer freitags von 11.00 bis 13.00 Uhr eine offene Sprechstunde statt. Zusätzliche Beratungsgespräche sind möglich.

Kooperationen

Die Stiftung Hospizdienst Oldenburg kooperiert mit vielen Einrichtungen und Fachkräften im Bereich der Gesundheitsfürsorge und Unterstützungsleistungen für Familien. Regelmäßig nehmen Koordinator*innen der Stiftung an den wöchentlichen Palliativbesprechungen im Evangelischen Krankenhaus sowie im Klinikum Oldenburg teil. Zusätzlich gibt es dort einen ehrenamtlichen Besuchsdienst.

Pflegeeinrichtungen

Es bestehen Kooperationen mit vielen Pflegeeinrichtungen in und um Oldenburg. Die Menschen, die in diesen Einrichtungen ein Zuhause gefunden haben, können auch dort auf ihrem letzten Weg begleitet werden.

Schulen

Die Kooperation mit weiterführenden Schulen der Stadt Oldenburg ermöglicht eine konstante, nachhaltige und aktive Zusammenarbeit zum Themenkomplex Trauer, Tod und Sterben. Ziel ist die Beförderung eines verantwortungsbewussten und präventiven Umgangs mit dem Leben und Sterben im Lebensraum Schule, sowie die kollegiale Unterstützung von Lehrkräften und pädagogischen Mitarbeiter*innen. Wir möchten so eine Unterstützung dafür leisten, dass betroffene Jugendliche und junge Erwachsene im Bedarfsfall Ressourcen aktivieren oder entwickeln können.

Mitgliedschaften in verschiedenen Netzwerken

Als Beispiel der Bereich da-sein.de:

Geschwisterkinder-Netzwerk Hannover; Netzwerk für die Versorgung schwerkranker Kinder und Jugendlicher e.V., Stiftung FamilienBande, Netzwerk „Pausentaste“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

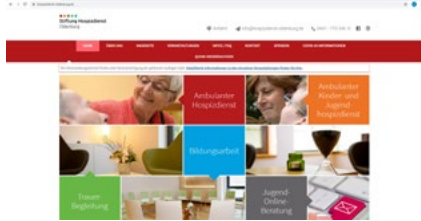
Gerne informieren wir Sie über unser breit gefächertes und individuell zugeschnittenes Angebot auf unserer Homepage www.hospizdienst-oldenburg.de oder in einem persönlichen Gespräch.



Stiftung Hospizdienst Oldenburg

Aktuelles und Lesenswertes finden Sie im Verlauf des Jahres 2025 hier:

Stiftungsseite: hospizdienst-oldenburg.de



facebook.com/hospizdienstoldenburg



Jugend-Onlineberatung: da-sein.de



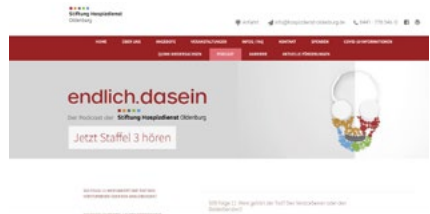
facebook.com/da.sein.de



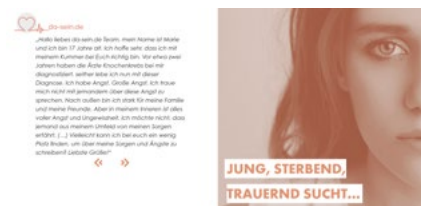
instagram.com/dasein.de



Podcast: hospizdienst-oldenburg.de/podcast



Spendenkampagne: 75patenschaften.de



instagram.com/stiftunghospizdienst_ol

